

I FEEL
SLOVENIA



Koroška

KOROŠKA.

Die Schatzkammer
voller Überraschungen.

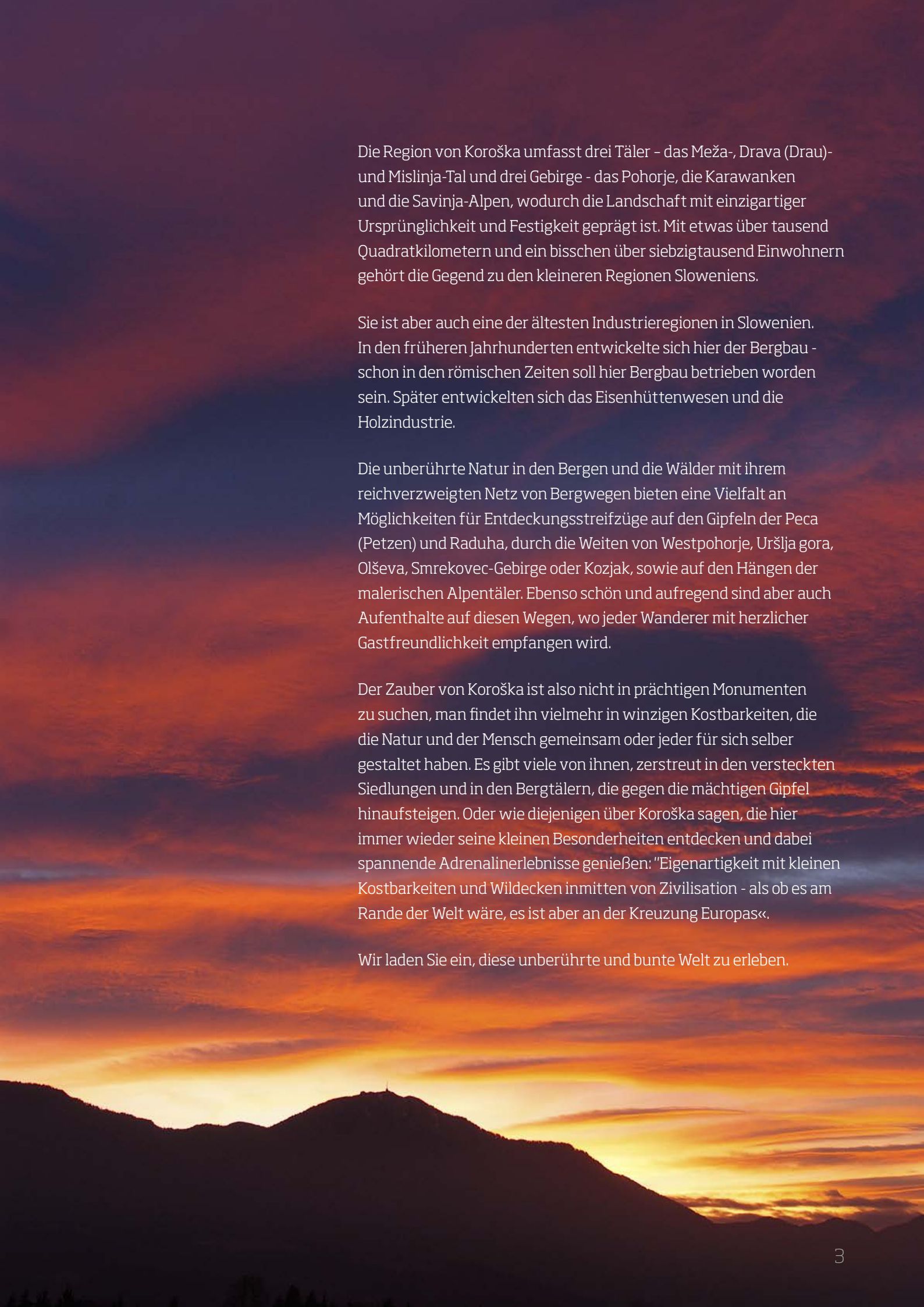
www.koroska.si



Black Hole Trail



KOROŠKA.
Die Schatzkammer
voller Überraschungen.



Die Region von Koroška umfasst drei Täler – das Meža-, Drava (Drau)- und Mislinja-Tal und drei Gebirge – das Pohorje, die Karawanken und die Savinja-Alpen, wodurch die Landschaft mit einzigartiger Ursprünglichkeit und Festigkeit geprägt ist. Mit etwas über tausend Quadratkilometern und ein bisschen über siebzigtausend Einwohnern gehört die Gegend zu den kleineren Regionen Sloweniens.

Sie ist aber auch eine der ältesten Industrieregionen in Slowenien. In den früheren Jahrhunderten entwickelte sich hier der Bergbau – schon in den römischen Zeiten soll hier Bergbau betrieben worden sein. Später entwickelten sich das Eisenhüttenwesen und die Holzindustrie.

Die unberührte Natur in den Bergen und die Wälder mit ihrem reichverzweigten Netz von Bergwegen bieten eine Vielfalt an Möglichkeiten für Entdeckungstreifzüge auf den Gipfeln der Peca (Petzen) und Raduha, durch die Weiten von Westpohorje, Uršlja gora, Olševa, Smrekovec-Gebirge oder Kozjak, sowie auf den Hängen der malerischen Alpentäler. Ebenso schön und aufregend sind aber auch Aufenthalte auf diesen Wegen, wo jeder Wanderer mit herzlicher Gastfreundlichkeit empfangen wird.

Der Zauber von Koroška ist also nicht in prächtigen Monumenten zu suchen, man findet ihn vielmehr in winzigen Kostbarkeiten, die die Natur und der Mensch gemeinsam oder jeder für sich selber gestaltet haben. Es gibt viele von ihnen, zerstreut in den versteckten Siedlungen und in den Bergtälern, die gegen die mächtigen Gipfel hinaufsteigen. Oder wie diejenigen über Koroška sagen, die hier immer wieder seine kleinen Besonderheiten entdecken und dabei spannende Adrenalinserlebnisse genießen: "Eigenartigkeit mit kleinen Kostbarkeiten und Wildecken inmitten von Zivilisation – als ob es am Rande der Welt wäre, es ist aber an der Kreuzung Europas«.

Wir laden Sie ein, diese unberührte und bunte Welt zu erleben.

Berge



Landschaftsschutzgebiet Topla

Von den slowenischen Landschaften ist die Koroška Region die hügeligste Landschaft. Beinahe 90 Prozent des Gebietes gehören zum Voralpenbergland. Die bedeutendsten Berge sind hier Peca, Raduha und Uršlja gora, das Pohorje Gebirge und der etwas weniger besuchte Berg Olševa, der aber deshalb noch anziehender ist.

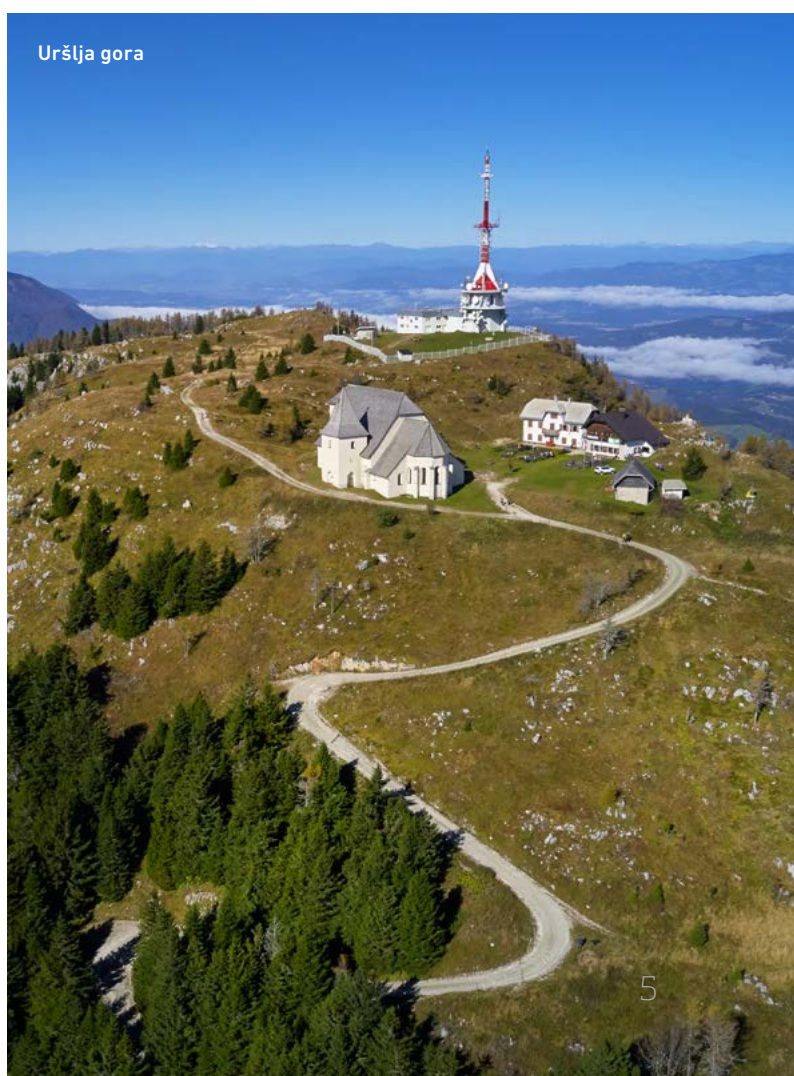
Das Gebirge von Koroška ist durch das Weiß der sonnenbeschienenen Felsen und durch sanfte Abhänge gekennzeichnet. Deswegen bieten diese Gipfel vor allem die Entspannung der Ausblicke auf stille Täler, dunkles Grün der weiten Wälder und vergängliches Funkeln der Wassertropfen. Das Berggebiet strahlt auch einen besonderen Zauber der Wildnis aus, die dem wissbegierigen Bergsteiger die Spuren der Zeit vor etwa zweihundert Millionen Jahren offen legt, als hier die Wellen des Tethys-Urozeans

noch tosten. Im kurzen Bergfrühling und Sommer werden von zarten Blüten seltener und bedrohter Alpenpflanzen vor allem diejenigen verzaubert, die in den Bergen nicht nur den Körper stärken, sondern auch Entspannung für die Seele suchen.

Unsere Berge haben noch eine Perle. Wo die Karawanken sich zum ersten Mal gegen den Himmel erheben, erstreckt sich unterhalb der mächtigen Peca-Wand ein Tal von äußerster Schönheit und Charme – Landschaftsschutzgebiet Topla. Der Wanderer hält den Schritt an und sein Herz beginnt vor Freude schneller zu schlagen, während er versucht, die Einmaligkeit der vielfältigen Alpenwiesen und freier Morgenausblicke wenigstens für einen kurzen Moment zu erfassen.



Südwand der
Peca (Petzen)



Uršlja gora



Kralj Matjaž Höhle



Wälder

Slowenien wurde von der Natur mit Wäldern großzügiger beschenkt als die meisten Länder in Europa. Was die Wälder betrifft, gehört gerade das Gebiet von Koroška zu den auserwählten Regionen und ist als solches ein wertvolles Juwel im Mosaik von Slowenien. Von besonderer Bedeutung ist das heutzutage, wenn die Leute als Ökotouristen aus den urbanisierten Zentren fliehen und die Entspannung und Ruhe gerade dort suchen, wo es noch viel Wald gibt. Die Besonderheit der Wälder in Koroška ist das charakteristische Dunkelgrün der Fichtenwälder, das in den höheren Lagen durch die Lärche ausgedünnt wird. Hier verweilt der vornehmste, leider aber sehr bedrohte Waldbewohner – der Auerhahn. Nirgendwoanders hat man so oft die Gelegenheit, seiner Balz zu lauschen.

Auch weite Waldgebiete vom Westpohorje gehören zu Koroška. Hier sind die Wälder tief und dunkel, hie und da fast undurchgängig, so dass man sie als Urwald bezeichnen könnte. Es herrschen Nadelbäume vor. Auf dem Ribniško Pohorje-Gebirge wächst die überwältigende Sgermova smreka-Fichte, welche mit ihrer Höhe von 61,8 Metern der höchste Baum in ganz Mitteleuropa ist.

Für die Bewohner von Koroška war der Baum schon immer das Symbol für das Leben. So sind jahrhundertealte Lindenbäume das Wahrzeichen alter Bauernhöfe, Prachtstücke der Gehöfte und von weitem sichtbarer Schmuck der Landschaft. Die bekannteste unter ihnen ist die mehr als 770 Jahre alte Mutter aller Lindenbäume in Slowenien – die Najevska lipa Linde. Mit ihrem riesigen Umfang und der interessanten Entstehungsgeschichte, nach der der Baum die Stelle eines vergrabenen türkischen Schatzes markieren soll, wurde die Linde zum Ort alljährlicher all-slowenischer Treffen.

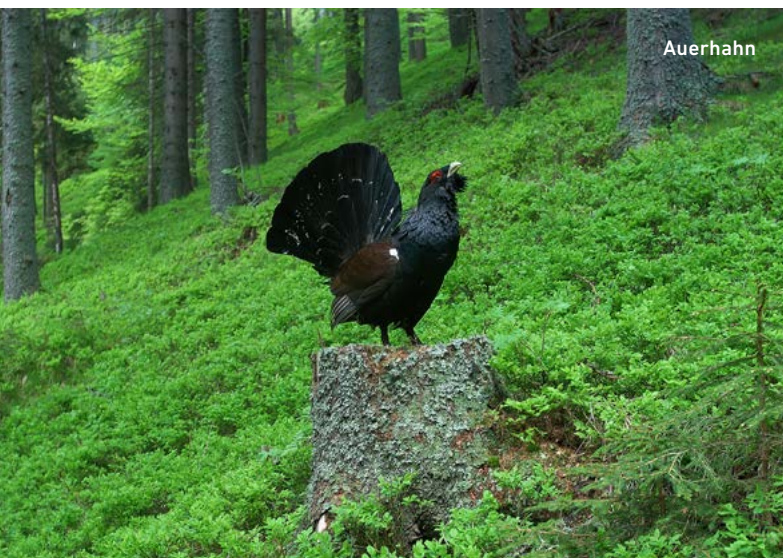
Wälder des Pohorje



Die Linde Najevska lipa



Grünen Wälder der Region Koroška



Auerhahn



Die Fichte Sgermová smreka



Gewässer

Drava (Drau)



Wasserpark Radlje ob Dravi -
Sloweniens erstes Naturschwimmbad



See Ribniško jezero im Pohorje-Gebirge

Am Wald und Bach, die auf den Hängen untrennbar verbunden sind, erkennt man die wahre Natur des Landes, behaupten die Naturschützer. Solche wahre Symbiosen, die Balsam für die Lunge, Augen und Seele sind, gibt es auch in Koroška viele: die Wasserfälle Sedelnikov slap und Božicev slap, den Felsen Votla peč und die Seen Ribniško jezero, Lovrenška jezera ...

Das Wasser von den umliegenden Bergen zeigt sich in interessanten Wasserfällen, heiter plätschernden Kaskaden, erfrischend kühlen Quellen, märchenhaften Kolken, in versteckten Schluchten und Klammern, stillen Seen. Und alle fließen in die träge verträumte Drava. Angeln, Rudern, Floßfahrten und Meditieren an den Ufern entspannen den Körper und die Seele. Die Schönheit des Drautales (Dravska dolina) kann man auch bei Spaziergängen auf Wasserlehrpfaden

genießen. Erfrischen Sie sich in Sloweniens ersten Naturschwimmbad im Wasserpark Radlje ob Dravi oder im See Ivarčko jezero unterhalb von Uršlja gora. Bei einer Führung durch den Wasserpark Radlje ob Dravi erfahren Sie mehr über sein natürliches Reinigungssystem, die Energieeffizienz sowie die minimalen Auswirkungen auf die grüne Umgebung.

Der bekannteste Brunnen mit klarem, alkalischem und schwefellosem Mineralwasser befindet sich in Rimski vrellec bei Kotlje.

Es wundert nicht, das es hier auch alte Geschichten über die Lebenswasserbrunnen gibt, die Krankheiten heilen, die Jugend wiederbringen und den Tod vertreiben.



Seen Lovrenška jezera



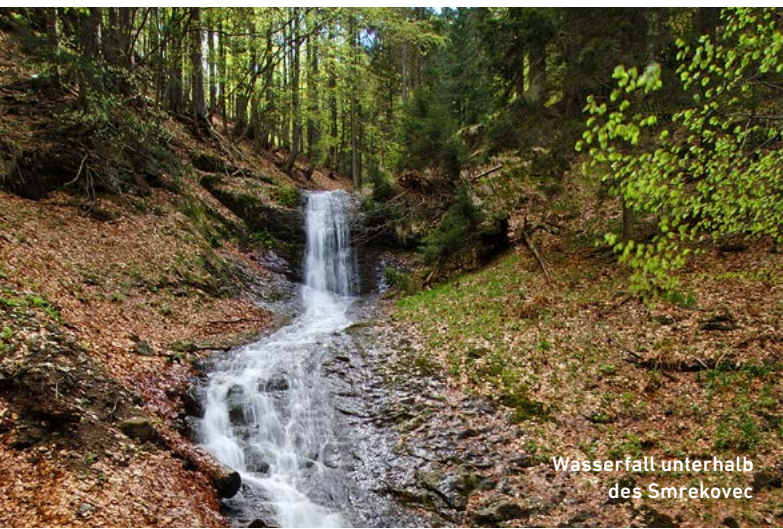
See Ivarčko jezero



See Odomovo jezero auf Kapla na Kozjaku



Teich Ribnik Reš, Radlje ob Dravi



Wasserfall unterhalb des Smrekovec



Suhi dol nach Hochwasser



Fluss Drava - See Dravograjsko jezero



Drava bei Brezno

Einzelhöfe

Das Gebiet von Koroška ist etwas Besonderes; ein Wildwuchsling, eine mit einsamen Bauernhöfen auf dem sonnigen Hochgebirge bestreute Welt. Die Gegend zwischen der Olševa, der Drava und der österreichischen Grenze ist das größte Gebiet von Einzelhöfen in Slowenien. Die Häuser auf den Steilhängen kuscheln sich zusammen mit Wirtschaftsgebäuden in Schwärme, die unter geschindelten Walmdächern wie kleine Siedlungen aussehen. Hier nennt man sie "celki". Wegen ihrer Abgeschlossenheit und Kargheit der Berglandschaft wurden sie von Menschen zahlreicher Generationen durch ihren Fleiß, Schöpfergeist der Baukunst und ihrer Findigkeit bereichert. Archaische Merkmale der aus dem 17. Jahrhundert stammenden Volksbaukunst sind hier bis heute erhalten geblieben. Vor allem sind das Getreidespeicher, Zweckbauten aus Holz mit ausnehmend künstlerischen Schmuckelementen. Die Speicher waren ursprünglich selbstständige Wirtschaftsgebäude zur Getreide- Mehl- und Fleischaufbewahrung. Dann Schwarzküchen, Mühlen, und Sägewerke und mancherorts auch kleine Schmieden. Dann auch zum Rand getriebene Altenteilkeuschen, bescheidene Häuser für ältere Bauern und ausgesiente Knechte.

Auf den Bauernhöfen werden alte Sitten und Arbeiten, die anderswo schon vergessen sind, gepflegt. In diesen Häusern weiß man noch manch eine alte Abenteuergeschichte über Gestalten aus der Volksüberlieferung zu erzählen (*perkmandelc, ajd, škropnek, gozdni mož, žal žena, divja jaga*). Die geschnitzten oder bemalten Eingangstüren, Küchenschränke, Anrichten und Kleiderschränke bezeugen die Geschicktheit der Leute, die mit Holz lebten und dem Zuhause geistige Schönheit einzuhauchen verstanden. Außerdem sind diese Bauernhöfe für vorzügliche Hausmannskost berühmt, sowie nach erstklassigem säuerlichen Apfelmarmelade und einmaligen Ausblicken auf die unter ihnen liegende Landschaft.



Getreidespeicher auf Preški vrh

Holzschindel



St.-Anna-Kirche (sv. Ana) in Koprivna



Küsterhaus bei der Heiligengeistkirche (sv. Duh) auf Kozji vrh oberhalb von Dravograd



Einzelhöfe (Celki) in Topla



Der Janež-Hof (Janeževa domačija) in Strojna



Getreidespeicher



Typischer Koroška Zaun auf Jamnica



Getreidespeicher auf dem Grauf-Hof (Graufova kašča) oberhalb von Mežica

Kulturlandschaft



Schloss Ravne (dt. Streiteben)



Slovenj Gradec



Ruinen der Burg Vodriž (dt. Wiederdries)

Die Kulturlandschaft zeigt noch immer in das alte Bildnis eingefangene Ortschaften, die sich von den höher liegenden Randbereichen, wo im Unterschlupf der Berge die ersten Siedlungen entstanden waren, ins Tal ausgebreitet haben. Die meisten Siedlungen im Tal haben im Lauf der Jahrhunderte die Rolle der lokalen Verwaltungszentren übernommen, nur die Stadt Slovenj Gradec entwickelte sich besonders seit dem 13. Jahrhundert in ein größeres Regionalzentrum. Seine urbanistische Grundlauge mit dem historischen Kern innerhalb der ehemaligen, teilweise noch erhalten gebliebenen mittelalterlichen Stadtmauer hat bis heute das unberührte Stadtbild erhalten. Die Berge wurden später wieder besiedelt. Einzelhöfe auf den Rodungen, die wie Inseln inmitten der Wälder wirken, sind typisch für die Gegend. Wegen der abgeschiedenen Lage und weil sie schwer zugänglich sind, haben sie fast bis in die heutige Zeit ihre archaische Originalität beibehalten, weil sie nicht den Einflüssen ausgesetzt waren, die der jeweiligen Mode gemäß immer wieder die Orte im Tal umgestaltet haben.

Eingestürztes, efeubewachsenes Gemäuer der ältesten und in der Neuzeit verlassenen Schlösser regt die Fantasie an, aus der die Gestalten der mächtigen Adeligen sich erheben - der Grafen von Andechs und von Saldenhofen (Vuzenica), der Bischöfe von Bamberg sowie ihrer Ministerialen zu Gutenstein, die besonders im 13. Jahrhundert

für immer die berühmtesten Kapitel der lokalen Geschichte aufgeschrieben haben.

Die ältesten Ruinen aus dem 11. Jahrhundert findet man auf dem Schlossberg über Stari trg bei Slovenj Gradec und bei Irštajn im Gebirge Paški Kozjak. Ein bisschen jünger sind die Ruinen über Dravograd, Vuzenica und Radlje. Am maleischsten und noch immer mächtig erhebt sich inmitten der Waldlandschaft unter der Uršlja gora die Ruine des Schlosses Vodriž. Erst als die Wunden erbitterter Erbfolgekriege im 15. Jahrhundert und religiöser Auseinandersetzungen im 16. Jahrhundert geheilt worden waren, konnte sich die großzügige durch den Bau zahlreicher Landschlösser gekennzeichnete Renaissance- und Barockbaukunst in voller Blüte entfalten. Das wichtigste und schönste unter den Bau zahlreicher Landschlösser gekennzeichnete Renaissance- und Barockbaukunst in voller Blüte entfalten. Das wichtigste und schönste unter den Schlössern ist das Schloss in Ravne, dessen attraktives Bild mit dem großen englischen Park Ende des 19. Jahrhunderts von den Grafen von Thurn geprägt wurde. Unter den zahlreichen Schlössern, die einst die bewegte Landschaft des Mislinja- und Drava-Tales schmückten, sind dem Zahn der Zeit und den Flammen des Zweiten Weltkrieges nur der Rotenturn - das Stadtschloss von Slovenj Gradec - und das Schloss in Bukovje bei Dravograd gewichen.



Schloss Bukovje und Ruinen von Burg Pukštajn (dt. Buchenstein)



Remšnik



Schloss Radlje (dt. Mahrenberg)



Schloss Rotenturn, Slovenj Gradec



Kotlje



Die Alte Burg (Pistrov grad, dt. Saldenhofen), Vuzenica



Kirche St. Ursula (sv. Uršula) auf Uršlja gora

Sakralbauten

Die malerische und vielfältige Architektur der Filialkirchen, die man - sei es vom Tal oder vom Berggipfel - beinahe auf jedem herausragenden Hügel außerhalb der Siedlungen erblicken kann, gibt eine Fülle von autochthonen Kennzeichen ab, bewahrt die Erkennbarkeit der Landschaft von Koroška und ordnet sie unter die kulturell anziehendsten Gebiete in Slowenien. Die ältesten sakralen Denkmäler sind aus der Zeit der Christianisierung der Slowenen erhalten geblieben, denn die Grundmauern der altchristlichen Kapelle und die Gräber im Innern der Kirche des heiligen Georg (sv. Jurij) auf Legen aus der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts sind der einzige Zeuge der ersten christlichen Gemeinschaften auf dem Gebiet des ehemaligen großen Karantanien. Die meisten Kirchen verstecken in ihrem Kern eine Anlage aus dem 12. oder 13. Jahrhundert, das lokale Kennzeichen aus der Epoche der Romanik ist der Chorturm. Als das älteste dokumentierte (1177) Beispiel dieser Bauart ist die Architektur der St. Veit (sv. Vid) Kirche besonders bezeugend. An Pfarrkirchen standen innerhalb der Friedhöfe Rotunden - einfache oder aber eingeschossige Beinhäuser mit einem kreisförmigen Grundriss, wie sie aus der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts in Libeliče bei Dravograd erhalten geblieben ist. Noch schöner und ambitionärer entworfen ist die runde Kirche des Heiligen Johannes des Täufers

(sv. Janez Krstnik) in Spodnja Muta. Ein außergewöhnliches und vornehmes Denkmal ist die Sankt Pankratius-Kirche über Stari trg bei Slovenj Gradec etwa aus dem Jahr 1240. Nur seltene unter den gotischen Kirchen aus dem 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts haben noch die unberührte mittelalterliche Gestalt erhalten, so wie sie die berühmten Zwillingenkirchen St. Wolfgang (sv. Volbenk) und St. Anna (sv. Ana) in Leše über Prevalje und die Spitalkirche des Heiligen Geistes (sv. Duh) in Slovenj Gradec abgeben. Die mittelalterliche Architekturgliederung anderer Kirchen wurde von barocken Umbauten überdeckt. Als örtliche Besonderheit blieben in der späteren Zeit nur charakteristische gotische Presbyterien mit flachen äußeren Stützfeilern.

Der Geschmack der konservativen Altertümlichkeit als Ausdruck der Zustimmung zu den traditionellen Werten regte wohl auch das Aussehen der höchstgelegenen Kirche in Slowenien an: die Bauern aus der Gegend erbauten 1602 mit großzügiger Hilfe des Bischofs von Ljubljana Tomaž Hren die St. Ursula-Kirche (sv. Uršula) auf der Uršlja gora. Die Kirche dominiert als Mutter aller Gotteshäuser in Koroška auf dem 1696 m hohen Gipfel des Karawankenausläufers.



Heiliggeistkirche (sv. Duh) in Slovenj Gradec



Kirche des hl. Johannes der Täufer (sv. Janez Krstnik) in Muta



Die Kirchen St. Anna (sv. Ana) und St. Wolfgang (sv. Volbenk) in Lese



Sankt-Veit-Kirche (sv. Vid) in Dravograd



Pankratiuskirche (sv. Pankracij) oberhalb von Stari trg



Martinskirche (sv. Martin) in Libeliče



St.-Georgs-Kirche (sv. Jurij) in Legen bei Slovenj Gradec



Tradition des Schaffens

Die lebendige Kultur- und Kunstströmung der Region wurde schon immer durch die strategische Lage in dem Grenzgebiet zwischen Kärnten und Steiermark beeinflusst. Die Nachklänge künstlerischer Leistungen aus großen Zentren im Norden und Südwesten wurden hier durch die örtliche Tradition bereichert, was ganz eigentümliche Lösungen hervorbrachte. Volksmaler und Holzschnitzer beschmückten nicht nur Kirchenaltäre der Filialkirchen auf dem Land, sondern auch viele Bildstöcke und Kapellen an den Wegen zwischen den einsamen Bauernhöfen. Auch heutzutage werden immer noch die eigentümlichen Vorlagen verwendet. Eine richtige Fundgrube der Volksmotive sind die Bienenstockstirnbretter, mit denen früher jeder Bienenstock geziert war. Eine reiche Sammlung ist im Regionalmuseum Koroški pokrajinski muzej aufbewahrt.

Die Holzbearbeitung und andere Arten traditionellen Hausgewerbes - vor allem Korbflechterei, Schmiedekunst und Lebzelterei haben sich nicht nur erhalten, sondern sich durch verschiedene Veranstaltungen, vor allem durch die biennale Ausstellung von Haus- und Kunstgewerbe in Slovenj Gradec zur Meisterebene entwickelt.

Ein noch größeres bildliches Erbe findet man in den Pfarrkirchen in den Städten und Marktflecken im Tal. Das mittelalterliche Slovenj Gradec mit bekannten Schnitzerwerkstätten erlebte im barocken 17. und vor allem im 18. Jahrhundert eine neue Blüte, als hier die wichtigen Kunst- und Kunstgewerbestätten der Familien Scobl, Strauss und Mersi tätig waren.

Bienenstock-Stirnbretter aus der Čarf-Sammlung
(Čarfova zbirka)

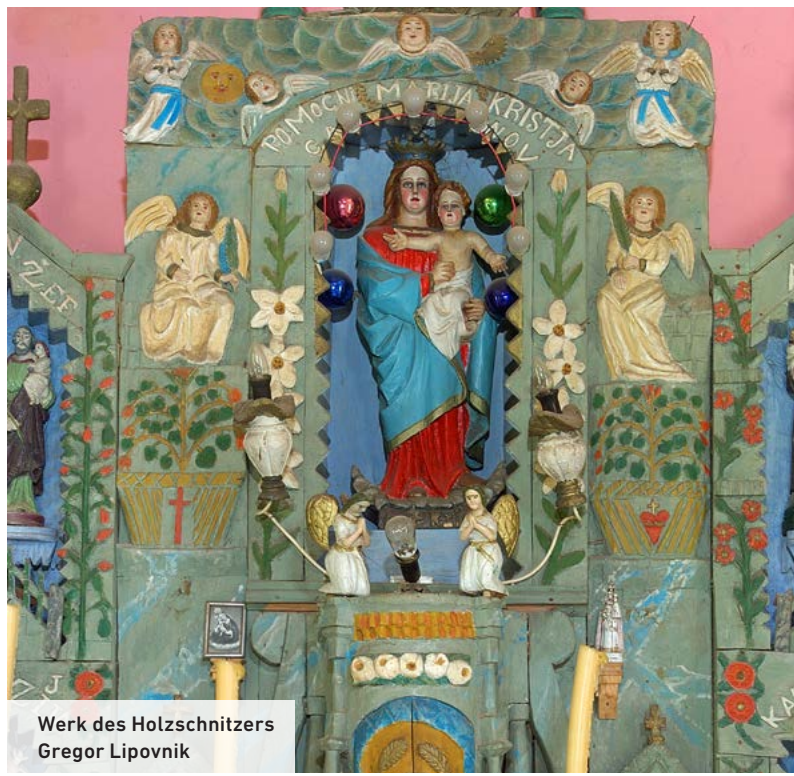


Deckengemälde im Pfarrhaus von Vuzenica



Deckengemälde in der Heiliggeistkirche oberhalb von Dravograd

Das Honigparadies, Perger 1757



Werk des Holzschnitzers Gregor Lipovnik

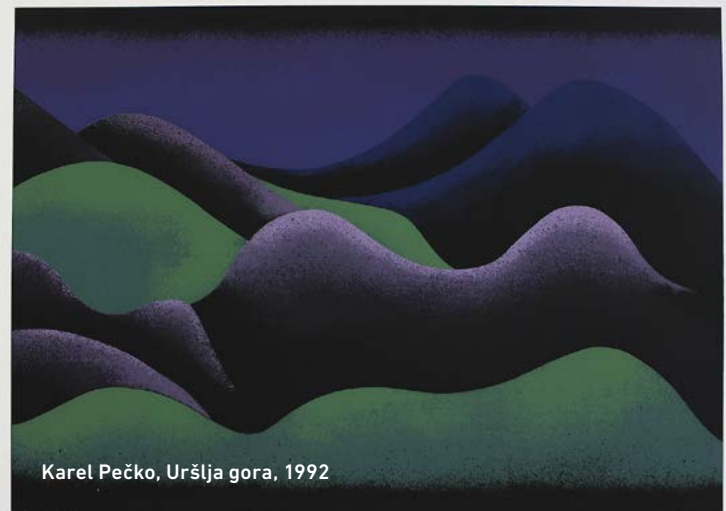
Museum für Steinmetzkunst, Glasherstellung und Forstwirtschaft, Josipdol





Bildende Kunst

Das reiche Erbe wirkte sich auf die kulturelle Entwicklung in der Gegenwart aus: schon vor dem Zweiten Weltkrieg eröffnete der Stadtpfarrer Jakob Soklič im Pfarrhaus von Slovenj Gradec die erste öffentliche Museumssammlung in Koroška. Nach dem Krieg regte er die Gründung der Galerie der bildenden Künste - Koroška galerija likovnih umetnosti - an. Ihre internationale Sammlung verfügt über die Werke zahlreicher Meister zeitgenössischer Kunst, besondere Aufmerksamkeit wird aber den einheimischen Schöpfern geschenkt den anerkannten zeitgenössischen Künstlern wie Bogdan Borčič, Karel Pečko, Anton Repnik und der authentisch urwüchsige Jože Tisnikar. Das Forma Viva Bildhauersymposium von internationaler Anerkennung war der Mittelpunkt der bildenden Kunst in Ravne, wo in den Jahrzehnten nach dem Zweiten Weltkrieg unter der Schirmherrschaft der Stahlwerke eine Sammlung von dreißig monumentalen Stahlplastiken entstanden ist, die die urbane Gegend der Ortschaften im Meža-Tal belebt. Viele Skulpturen anerkannter einheimischer und ausländischer Autoren befinden sich auch in den vornehmen Ambienten in Slovenj Gradec. Das feinsinnige geistige Erbe und das geschichtliche Bewusstsein spiegeln sich auch in den Werken literarischer und musikalischer Schöpfer von Koroška wider. In die Welt des Schriftstellers Lovro Kuhar lädt das Prežih-Haus über Kotlje ein; idyllisch abgeschieden ist Sele unter der Uršlja gora, wo Franc Ksaver Meško literarisch tätig war; vielsagend ist auch das bürgerliche Ambiente im Geburtshaus des berühmten Komponisten Hugo Wolf in Slovenj Gradec. Ihre Nachfolger Dr. Franc Sušnik, Leopold Suhodolčan, Janez Mrdavšič und der Komponist Lojze Lebič haben die charakteristische Ausdrucksweise von Koroška bis in die Gegenwart weiter gepflegt und entwickelt. Doch der Zauber der vergangenen Zeiten und der noch immer lebendigen Altertümlichkeit klingt trotzdem immer noch am echtsten im lyrisch wehmütigen Volkslied nach und im Wort selbstwüchsiger Volksdichter wie Blaž Mavrel aus Strojna, sowie in der Aussagekraft des Holzes von Holzschnitzern wie Gregor Lipovnik aus Dobrije.



Karel Pečko, Uršlja gora, 1992

Sammlung von Bogdan Borčič,
Galerie der Bildenden Künste von Koroška





Das Geburtshaus des Malers Jože Tisnikar in Mislinja



Jože Tisnikar, Vrane pod križem/
Krähen unter dem Kreuz, 1974



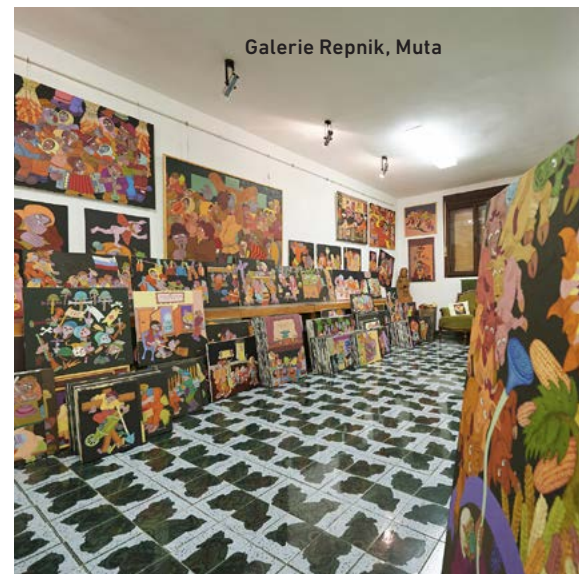
Dauerausstellung *Od umetnosti poklican*/Von der Kunst berufen. Die frühen Schaffensjahre von Karel Pečko. Museum Radlje ob Dravi



Das Geburtshaus des Komponisten Hugo Wolf



Prežihov Voranc-Bronzestatue, Kotlje



Galerie Repnik, Muta



Forma Viva
in Ravne na Koroškem



Forma Viva in Ravne na Koroškem

Technisches Erbe

Als Teil des industriellen Erbes bewahrt das technische Erbe die Erinnerung an Werkzeug, Maschinen und Anlagen für die Bleiförderung im Peca-Gebirge vom 17. bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, und für die Gewinnung von Qualitätskohle in Leše im Zeitraum zwischen 1818-1935. Dazu gehören auch das Nägelschmieden und Drahtziehen, die Eisen- und Stahlproduktion, sowie die Herstellung von Sensen, Pflügen, Pflugscharen, Äxten, Hacken und anderem Werkzeug für die Bedürfnisse der Bevölkerung im 17. und 18. Jahrhundert in den Hammerwerken in Črna, Mežica und in Ravne na Koroškem sowie in Muta und Mislinja. Die erhaltenen Betriebe erzählen über die technischen und technologischen Errungenschaften in der Eisen- und Stahlindustrie des 19. und 20. Jahrhunderts in Koroška; über die Verwendung von Braunkohle beim Graben, über die Produktion von Eisenbahnschienen in der Rosthorn Eisenfabrik in Prevalje für die Eisenbahnen in der Umgebung von Wien und in Norditalien; über den Edelstahl hoher Qualität aus den Thurn Stahlwerken in Ravne, der noch heute in der Welt bekannt ist; über den Transport der Rohstoffe und Erzeugnisse mit Flößen den Fluss Drava (Drau) abwärts, und mit der 1863 gebauten Eisenbahn nach Maribor und später (gebaut 1899) nach Velenje. Verwaiste Gebäude sowie andere erhaltene materielle Beweise verweisen auf verlassene und verschwundene Betriebe wie die Eisenhütten in Sv. Primož, 1782-1833, die Glashütten und Glasöfen in Hudi Kot und in Josipdol, 1799-1908, sowie wasserbetriebene Sägewerke, die nach dem Zweiten Weltkrieg Teil der Holzbearbeitungsindustrie wurden.





Alte Eisenhütte (Stara železarna),
Ravne na Koroškem



Mineralienmuseum
Remšnik



Bergbaumuseum Črna



Schmiede- und Feuerwehrmuseum, Muta



Die Mühle Plešivski mlin



Museum für Steinmetzgeschichte,
Glaseri und Forstwirtschaft, Josipdol



Heuharfe
Marovškov kozotec



Erce-Sägewerk und Mühle
(Erčeva žaga in mlin)

Museen, Sammlungen und Galerien

Mit seinen Niederlassungen in Dravograd, Radlje ob Dravi, Ravne na Koroškem und Slovenj Gradec bewahrt das Regionalmuseum von Koroška - Koroški pokrajinski muzej - mit allen Grundabteilungen der Museumstätigkeit das bewegliche kulturelle Erbe in der Region. Zahlreiche vollständige Sammlungen und Ausstellungen befinden sich in allen Gemeinden in Koroška. Auch die öffentlichen Bibliotheken haben in Koroška eine lange Tradition, denn die slowenischen Kulturvereine wurden schon in den siebziger Jahren des 19. Jahrhunderts gegründet. Heute verfügt die zentrale Bibliothek der Region Koroška osrednja knjižnica dr. Franca Sušnika, die im renovierten Komplex des Schlosses von Ravne untergebracht ist, über eine reiche heimatkundliche Sammlung und einen Buchbestand von über 250.000 Bänden.

i → SEITE 44

Forma Viva, Ravne na Koroškem





Rudolf Galob's Dauerausstellung
über das Imkereierbe in Mežica



Die Olympioniken aus Črna na Koroškem - Dauerausstellung



Prežih-Keusche - Prežihov Voranc-
-Gedenkhaus auf Preški Vrh



Ausstellung Božanskim manom
(Den göttlichen Totengöttern geweiht)



Bauernsammlung in Libelice



Museum Radlje ob Dravi



Hugo Wolf Museum



Ausstellung über Jakob Soklič
(1893-1972) und die Soklič-Sammlung

Erlebnisse



Bergbaumuseum



Die Unterwelt der Peca/Petzen, ein Kajak-Abenteuer

Unterwelt der Peca

Durch die Jahrhunderte gruben die Bergknappen unter dem Berg Peca (Petzen) ein Labyrinth etwa 1.000 km Stollen, von denen ein kleiner Teil heutzutage den touristischen Zwecken dient. Durch den 3,5 km langen Glančnik-Stollen werden die Besucher in das Berginnere der Peca mit einem echten Bergbauzug gefahren, wo sie sich unter Führung ansehen können, wie die Arbeit der Bergleute von den Anfängen bis zur Stilllegung des Bergwerks war. Ein besonderes Erlebnis ist die Fahrt durch das Bergwerk mit dem Mountain-Bike oder Kajaken durch die überfluteten Stollen und Förderungen. Das grundlegende Angebot wird mit zahlreichen Kulturereignissen, die in einem extra dazu eingerichteten Raum unter der Erde stattfinden, zu einem echten Genuss. Vor dem Eingang in das Bergwerk am Glančnik stehen im Museum zur Besichtigung zahlreiche Sammlungen, unter denen besonders die reiche Mineraliensammlung und bergmännische Wohnung hervortreten. Die Unterwelt der Peca ist das Informationszentrum und zentrale Punkt des grenzüberschreitenden Karawanken UNESCO Global Geoparks.



Die Grubenbahn vor dem Eingang ins Bergwerk



Die Unterwelt der Peca/Petzen, Radtour

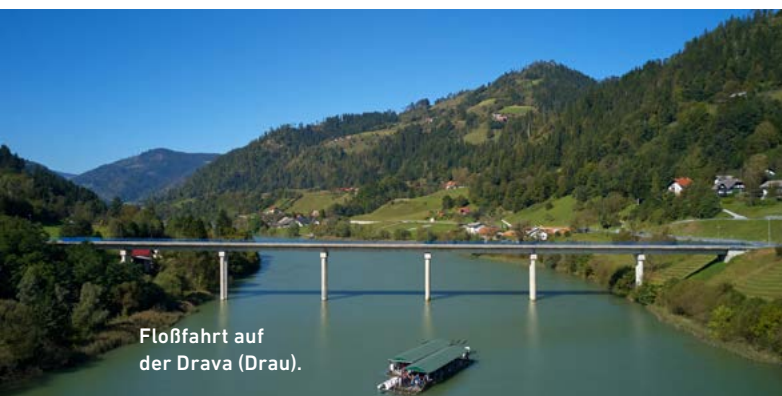
Ein Abenteuer auf der Drava (Drau) auf dem ganz besonderen Floß „Hlodovc“



Floßfahrt auf der Drava (Drau).



Ein Fest auf dem Floß



Floßfahrt auf der Drava (Drau).



Flößer

Floßfahrten auf der Drava

Die Flößerei auf der Drava (Drau) wird in den schriftlichen Quellen zum ersten Mal 1280 erwähnt. Im 19. und im 20. Jahrhundert war sie der stärkste Wirtschaftszweig im DravaTal, als die Flößer das Holz den Fluss abwärts bis zu den Städten in Ungarn, nach Serbien und Rumänien transportierten. Die Arbeit der Flößer war anstrengend und wegen der Flusswirbel gefährlich, aber auch gut bezahlt. Die einst gefährlichen Abenteuer können Sie heute

in aller Sicherheit auf echten Flößen auf der Drava erleben. Die Flößer haben für Sie während der Fahrt ein reiches Unterhaltungs- und Musikprogramm vorbereitet.

Im Dorf Javnik befindet sich im Floßhaus ein einzigartiges Museum in Slowenien, das das typische Leben der damaligen Flößer zeigt.



Der Single Trail Park Jamnica umfasst mehr als 20 km gepflegte Wege durch Wälder und auf Berghängen mit wunderschönen Aussichten, die ein besonderes Mountainbike-Abenteuer versprechen (www.mtbpark.com)



E-Bike-Erlebnisse in Ribniško Pohorje



Automatisierter Radverleih an mehreren Stellen. Das „Picikl“-Fahrradverleihsystem, Ravne na Koroškem

Radfahren

Die Zauber der Koroška Region, ihre Natur und die Menschen, werden Sie am besten kennenlernen, wenn Sie diese erfahren und aktiv erleben werden.

Die Koroška Region bietet mit einem starken Netz vorhandener Verkehrs- und Waldstrassen sowie Wegen und mit einem immer größerem Netz von Radwegen zahlreiche Radtourmöglichkeiten und Erlebnisse einer einzigartigen Landschaft zwischen den Alpen und der Drau. Über 1000 km markierter oder in Karten eingetragener Radtouren verschiedener Schwierigkeitsgrade, unzählige Schotter- und Forststraßen und Feldwege, ein einzigartiges unterirdisches Radfahrerlebnis, zahlreiche außergewöhnliche Single Trails für Mountainbiker, den ersten Mountainbike Park Sloweniens, Etappen des internationalen Drauradwegs, die Štekna - Radweg entlang des Mislinja Tals, die Bikeparks Kope am Pohorje und Poseka in Ravne na Koroškem, die E-Bike Destination Ribniško Pohorje, zahlreiche Radfahrveranstaltungen und Rennen. Der Single Trail Park Jamnica bietet gemeinsam mit dem benachbarten MTB Zone Bike Park Petzen (Österreich) einen bereits traditionellen Veranstaltungsort für Wettkämpfe im Rahmen der Enduro World Series.

Dies und noch vieles mehr ermöglicht Ihnen in der Region Koroška ein grenzenloses Kombinieren von Radtouren - in die Berge, zwischen den einzelnen Bergen oder um sie herum, manchmal sogar durch sie hindurch.



Hier können Sie sogar mit dem Fahrrad durch den Berg und die stillgelegten Stollen in der Unterwelt der Peca (Petzen) fahren (www.podzemljepece.com)



Podpeca



Der Bahntrassenweg Štekna führt auch durch den Stadtkern von Slovenj Gradec



Štekna - ein Radweg durch das Mislinja-Tal (Mislinjska dolina) auf dem Trassenabschnitt der stillgelegten Bahnlinie und infrastrukturell einer der gepflegtesten Radwege in Slowenien (www.Koroška.si, www.strekna.si)



Bike park Kope

Der Bike Park Kope inmitten der Wälder des Pohorje-Gebirges bietet Unterhaltung, adrenalingeladene Abenteuer und Sportmöglichkeiten für Jedermann (www.kope.si)



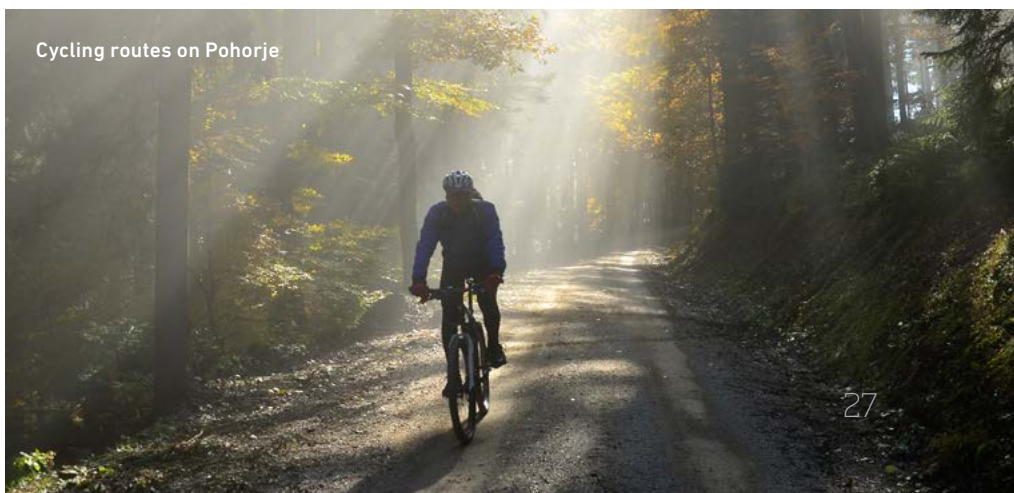
Drauradweg - Pause im Mitnica in Muta



Der Drauradweg zählt aufgrund seiner Naturschönheiten und kulturellen Vielfalt zu einem der schönsten Radwege in Europa (www.Koroška.si, www.dravabike.si)



Bike Park Poseka



Cycling routes on Pohorje



Wandern

Die Wälder in Koroška sind im wahrsten Sinne des Wortes mit Waldwegen und Pfaden durchzogen, ihre Gipfel sind über Pfade zugänglich, die normalerweise zu den schönsten Aussichtspunkten führen. An den markierten Wanderwegen befinden sich zahlreiche Hütten, die dem Wanderer einen warmen Unterschlupf und Übernachtungsmöglichkeiten, stärkende Speisen und Getränke und freundliche Ratschläge bieten. Durch Koroška führt der Slowenische Alpenweg, der Karawanken Trail und der europäische Fernwanderweg E6. Wanderer begeben sich gerne auf den Koroška-Bergwanderweg, unternehmen Wanderungen in der weitläufigen Umgebung des Pohorje Gebirges, auf die Gipfel von Kozjak, Uršlja gora oder Smrekovec oder sie wagen anspruchsvollere Aufstiege zur Peca (Petzen), Olševa oder Raduha. In der Umgebung der größeren Orte gibt es viele interessante Themenwege, die für entspannende Spaziergänge, Freizeitsport oder Entdeckungstreifzüge geeignet sind. Hier werden Sie, außer an besonderen Tagen, nicht auf Massen von Wanderern treffen. Daher ist das Erlebnis der unberührten Natur umso eindrucksvoller. Koroška ist die ideale Wahl für Gelegenheitswanderer wie auch für echte Bergprofis.

Eine anspruchsvolle alpine Bergherausforderung bietet die Tour K24, die die 5 höchsten Gipfel von Koroška verbindet. Die Wanderer mit der besten Ausdauer und Kondition, die die Strecke in weniger als 24 Stunden zurücklegen, werden als Mitglied in den renommierten Club K24 aufgenommen. Es gibt auch eine noch extremere Version und das Trailrunning-Event das K24 Ultra-Trail.



Wandern im Pohorje-Gebirge, Kope



Grohot unter dem Raduha

Der Beginn des Slowenische Alpenwegs (Slovenska Planinska Pot) führt über das weitläufige Pohorje bis zum Inselberg Uršlja gora und weiter in Richtung der Sanntaler Alpen (Savinjske Alpe)



Auf der Peca (Petzen)



Der See Ribniško jezero



Kapla na Kozjaku



Das Pohorje-Gebirge ist ein Teil des Netzes von Schutzgebieten innerhalb der Europäischen Union Natura 2000, deren Hauptziel es ist, die biologische Vielfalt für die kommenden Generationen zu schützen.



Der Koroška Bergwanderweg (Koroška planinska pot) führt über die Gipfel der bedeutendsten Gebirge und Berge der Region Koroška.



Der Berg Smrekovec



Die Bergherausforderung Koroški K24, Olševa



5*-Erlebnisabenteurer Mit dem Kajak durch die Unterwelt der Peca (Petzen) (www.podzemljepece.com)

Abentouren

Koroška ist wahrscheinlich die einzige Region auf der Welt, wo man an einem einzigen Tag den Himmel berühren und sich zum Mittelpunkt der Erde aufmachen kann. Hier können Sie sich sogar mit dem Kajak oder Rad ins Erdinnere, d.h. in das Herz der Peca (Petzen), begeben. Das Kajakabenteuer auf den den unterirdischen Seen der Petzen und der Adrenalin-Mountainbike-Abfahrt auf der Strecke Black Hole Trail sind 5-Sterne-Erlebnisse, die von der Slowenischen Tourismusorganisation mit dem Gütezeichen „Slovenia Unique Experiences“ ausgezeichnet wurden.

Huda luknja ist eine der ältesten touristisch erschlossenen Karsthöhlen in Slowenien. Sie wurde für die Besucher bereits 1895 eröffnet. Heute können Sie bei einer einzigartigen Trekkingtour durch das Höhlensystem die Karst Unterwelt in der sicheren Begleitung eines erfahrenen Höhlenführers erleben.

Die Grasstartbahn in Libeliče für die Flüge mit Ultraleichtflugzügen, für die Landungen mit dem Fallschirm und mit den Modellflugzeugen ist auch der Startpunkt für wunderschöne Panoramaflüge hoch über Koroška.

Ein Erlebnis der besonderen Art ist gewiss der Zipline-„Flug“ über Črna mit der Olimpline, Sloweniens längster ununterbrochener Stahlseilrutsche. Wer Adrenalinkicks und Kletterabenteuer auf steilen Abhängen liebt, der hat hier auch die Gelegenheit, den sehr schwierigen gesicherten Klettersteige (Via Ferrata) Olimpline und Mučvo zu bewältigen. Das Erlebnisangebot des Outdoor-Parks in Črna wird noch durch den Abenteuer- und Kletterpark für Kinder ergänzt.

Umgeben von den Wäldern des Pohorje bietet Kope den Besuchern zahlreiche abwechslungsreiche Abenteuer und Aktivitäten in der Natur, wobei die Mutigsten unter ihnen einzigartige Erlebnisse auf verschiedenen Höhenstationen erwarten. Wer aber Erholung und Entspannung für Körper und Geist sucht und neue Energie tanken möchte, dem empfehlen wir einen Besuch der Energiepunkte auf dem Gipfel des Pungart.

Wenn Sie sich nach einer sommerlichen Erfrischung inmitten einer unversehrten Naturlandschaft sehnen und davon träumen, einmal zwischen Seerosen zu schwimmen, dann sollten Sie unbedingt den Wasserpark in Radlje ob Dravi besuchen. Hier werden aber auch alle Adrenalinjunkies auf ihre Kosten kommen, da sich in unmittelbarer Nähe ein grünes Sportgelände für abwechslungsreiche Outdoor-Abenteuer und Aktivitäten in der Natur befindet.



Olimpline in Črna na Koroškem – die längste ununterbrochene Zipline-Abfahrt am Stahlseil in Slowenien (www.visit-crna.si)



Wasserpark Radlje ob Dravi (www.greenresort.si)



Burjakove peči zählen aufgrund ihrer Höhe und Qualität zu den besten Klettersteigen in Slowenien



Freier Fall im Fallschirm-Tandem aus 4000 m Höhe
(www.aviofun.com)



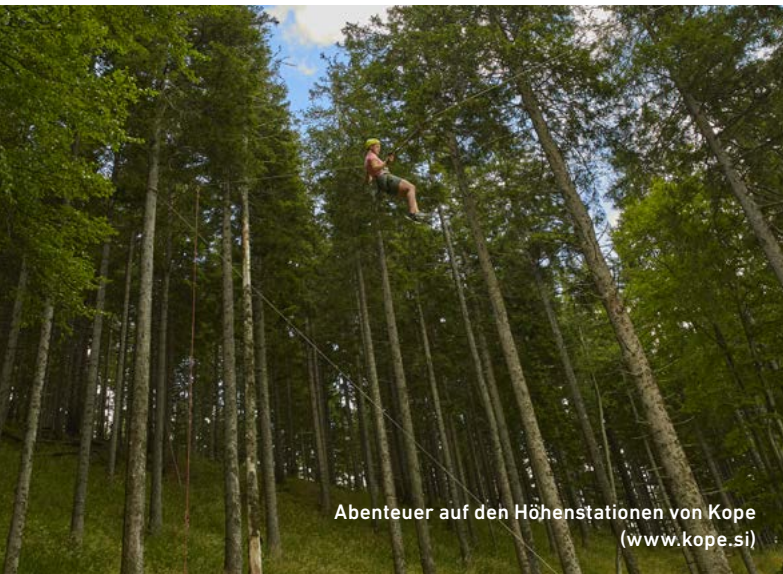
Ferrata Mučevo



Ferrata Olimpline



Ein Flug mit dem Gleitschirm vom Rahtel oberhalb von Slovenj Gradec



Abenteuer auf den Höhenstationen von Kope
(www.kope.si)



Die Energiepunkte in Kope, Pohorje



Ruderabenteuer auf der Drava (Drau)



Trekking durch Huda luknja
(www.speleos-siga.org)

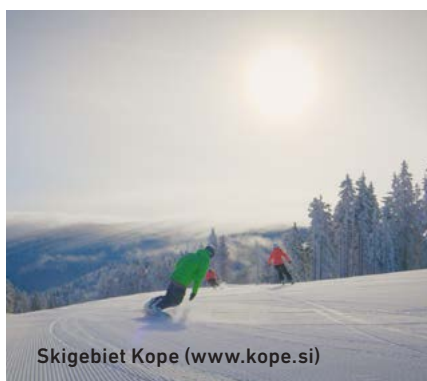
Winter Erlebnisse



Kope (www.kope.si)



Skigebiet Kope (www.kope.si)



Skigebiet Kope (www.kope.si)



Skigebiet Kope (www.kope.si)

Die Koroška Region versprüht ihre Schönheit in allen Jahreszeiten. Für einige ist diese Landschaft dagegen am zauberhaftesten im Winter, wenn sie mit hoher Schneedecke bedeckt wird. Überall das Perlenweiß der Schneekristalle, auf denen sich schillernd die Strahlen der winterlichen Sonne widerspiegeln und Bäche aus funkensprühendem Eis geschmiedet sind...

Skipisten auf den Hängen von Pohorje als auch in den Tälern bieten zahlreiche Genüsse für erfahrene Skifahrer, Anfänger und auch für Familien mit Kindern. Das größte Skizentrum der Koroška Region sind Kope, mit Skipisten, modernsten Seilbahnanlagen und Hotel Apartments, die auf dem westlichen und höchsten Teil von Pohorje liegen. Das benachbarte Ribnica na Pohorju mit seinem modernen Apartmentkomplex ist die richtige Wahl für einen Familienurlaub. Durch seine Spitzenschifahrer ist der Ort Črna na Koroškem mit der Skipiste, die fast in das Dorfzentrum reicht, bekannt. In Ravne na Koroškem kann man sich unmittelbar bei der Skipiste mit zahlreichen Sportarten unter Dach beschäftigen. In Kotlje unter der Uršlja gora befindet sich der beliebteste Treffpunkt - die Kinderskischule. In Bukovnik sind dagegen die Freizeitwettbewerbe am spannendsten.

Der Langlauf ist auf den Pohorjeebenen zwischen Kope und Ribniška koča, in Črna na Koroškem und in dem nahen Bistra Tal, im Sportpark in Ravne na Koroškem, in Kotlje, in Mežica und auf dem Radwegabschnitt durch das Tal Mislinjska dolina zwischen Dovže und Mislinja möglich.

Sozusagen ist die gesamte Region für kürzere Spaziergänge und sogar ganztägige winterliche Wanderungen in der Natur geeignet.

In Skiwandergebieten am Pohorje sowie unterhalb der Zweitausendergipfel von Peca (Petzen), Raduha und Olševa können Sie stille Anregungen inmitten der Hochgipfel, ein Funken von Alpinenexotik und Reiz erleben.

Das Skisprungzentrum in Mislinja verfügt über die Sprungschanzen und einen Sessellift. Die günstige Lage der Sprungschanzen ermöglicht eine lange Wintersaison. Alle Schanzen sind kunststoffbeschichtet, deswegen ist das Skispringen in allen Jahreszeiten möglich.

In Črna na Koroškem findet jedes Jahr am letzten Wochenende im Januar die originelle touristische Veranstaltung, der Wettbewerb im Bau der „Schneeschlösser für König Matjaž“, mit zahlreichen anderen Ereignissen, statt.



Ribnica na Pohorju



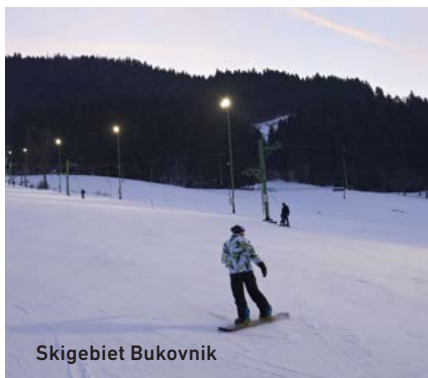
Ribnica na Pohorju



Winterwandern auf Uršlja gora



Spitzenmäßige Tourenskiabfahrt über den Berghang der Peca (Petzen)



Skigebiet Bukovnik



Skiwandern im Pohorje-Gebirge



Skigebiet Rimski vrelec, Kottlje



Skigebiet Poseka, Ravne na Koroškem



Skigebiet Črna na Koroškem



Langlaufen in Črna na Koroškem

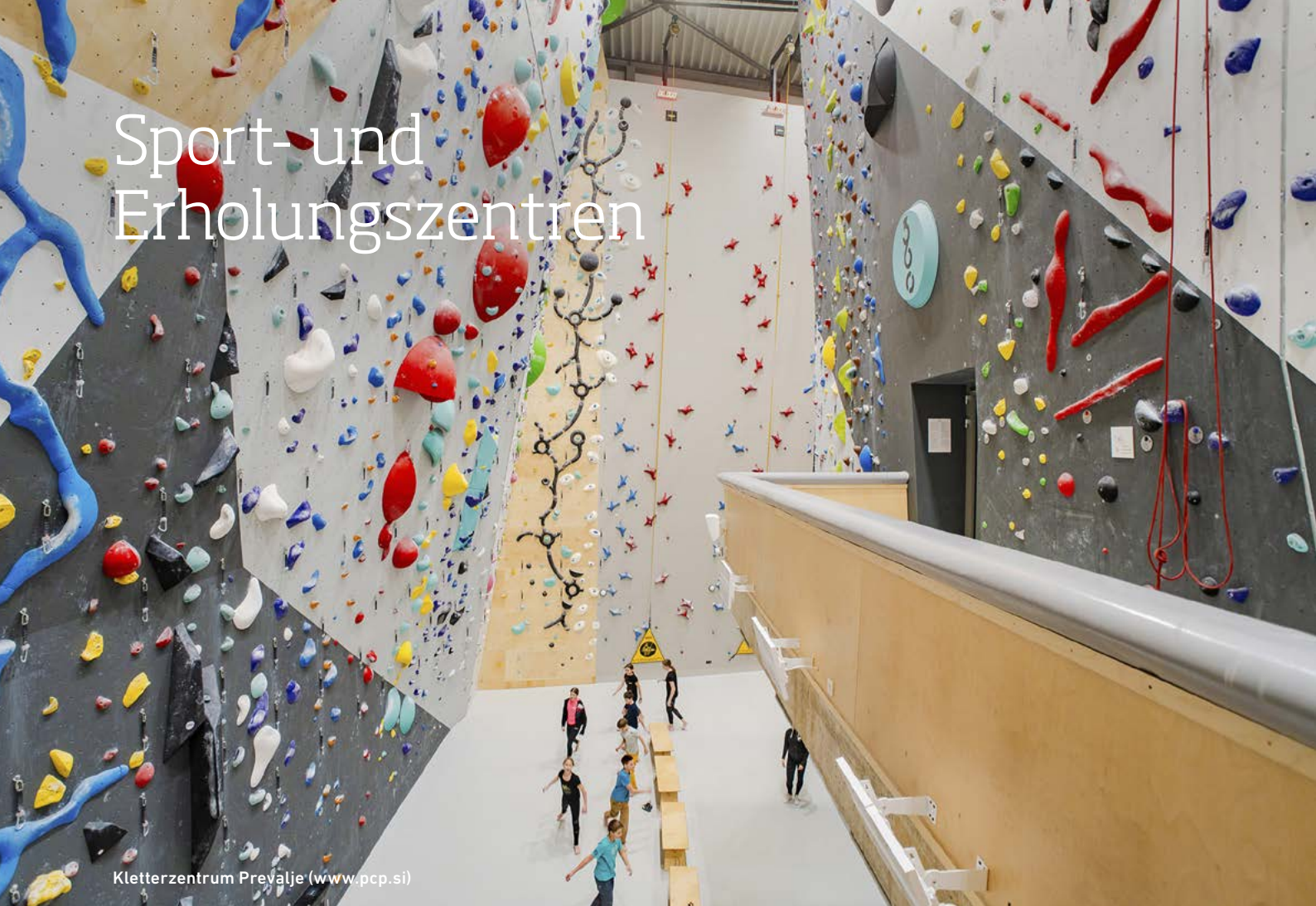


Skisprungzentrum Mislinja



Die Schneeschlösser von Kralj Matjaž

Sport- und Erholungszentren



Kletterzentrum Prevalje (www.pcp.si)

Die Naturgegebenheiten in der Koroška Region, mit der Frische der grünen Wälder und einer Menge von wohl erhaltenen Wanderwegen, präsentieren eine hervorragende Grundlage für die Ausübung des Konditionstrainings für Sportler. Weit durch die Region stehen vorbildlich geordnete Sportobjekte zur Verfügung, die in den größeren Ortschaften mit den modernen Sporterholungszentren verbunden sind, wo es möglich ist auf einem Platz zu trainieren oder sich mit verschiedenen Sportarten zu betätigen.

Die Anbieter von Sportprogrammen und Infrastrukturbetreiber haben langjährige reiche Erfahrungen mit Sportlergruppen, ihre Zufriedenheit zeigt sich vor allem darin, dass sie immer wieder gerne zurückkommen. Die Natur, verfügbare Sportinfrastruktur und geschulte Programmanbieter bilden in der Koroška Region eine siegesreiche Kombination für die Organisation der Vorbereitungen für Hochleistungssport. Gute Vorbereitungen sind eine Versicherung für die Spitzenleistungen.

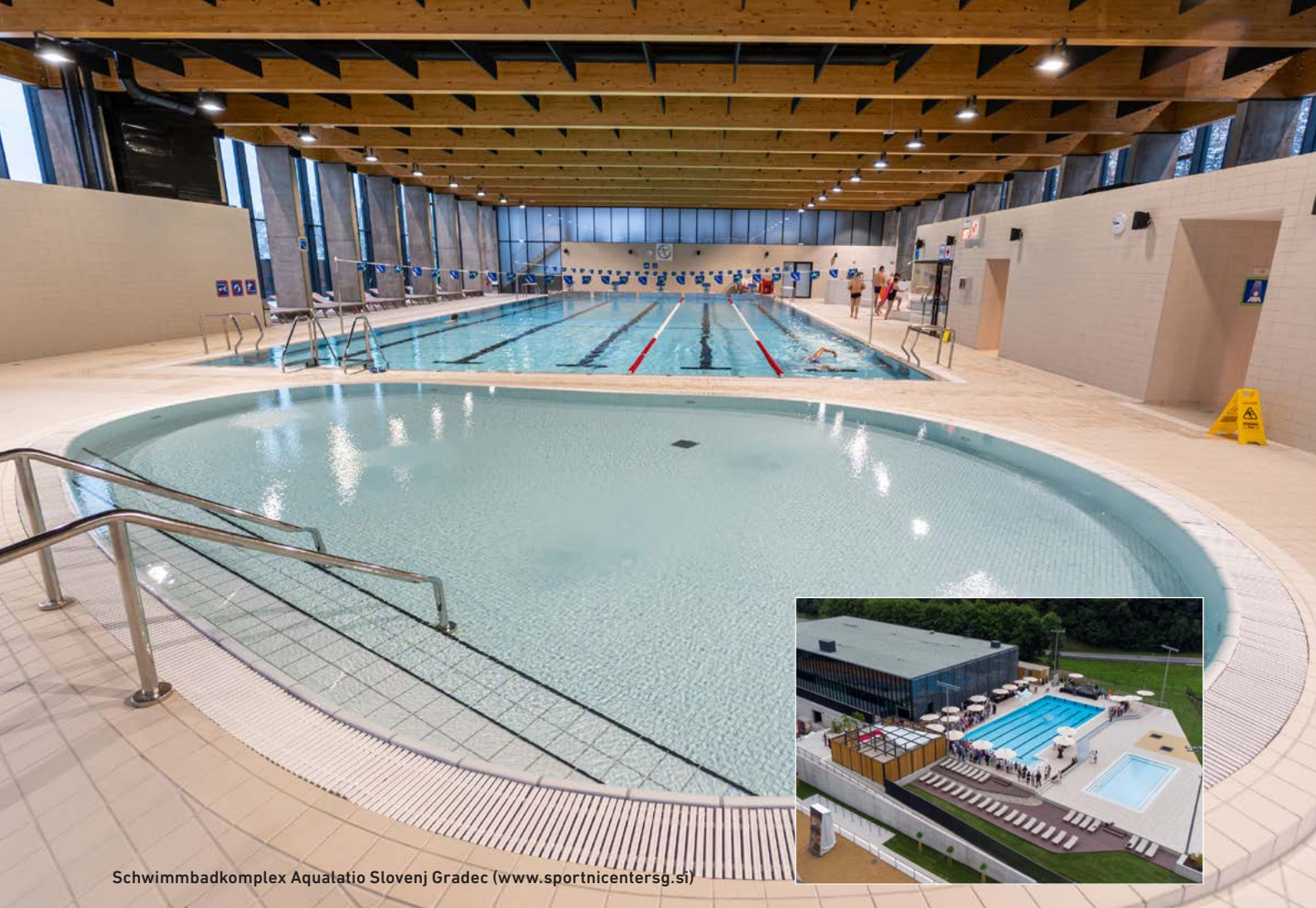


Sportpark Ravne na Koroškem (www.zkstm.si)

Sportzentrum Vinko Cajnko, Slovenj Gradec
(www.sportnicentersg.si)



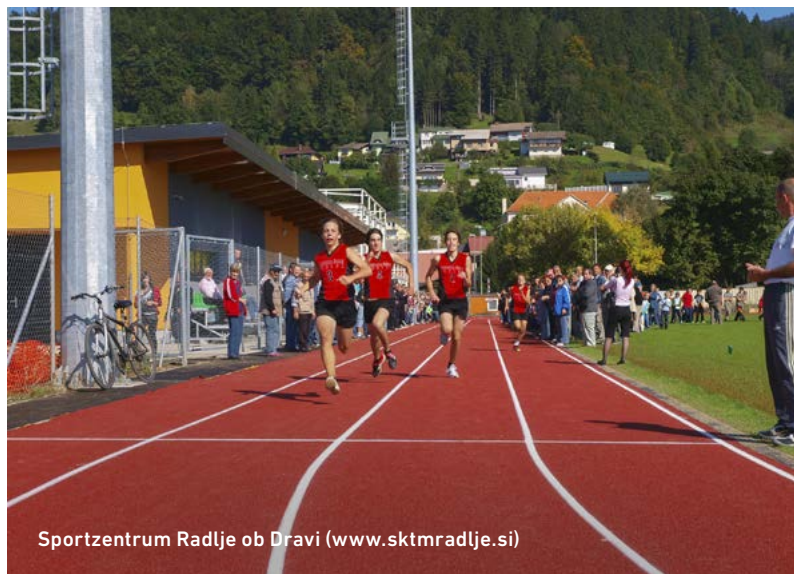
Sportzentrum Vinko Cajnko, Slovenj Gradec
(www.sportnicentersg.si)



Schwimmbadkomplex Aqualatio Slovenj Gradec (www.sportnicentersg.si)



Olympische Schwimmbecken in Ravne na Koroškem (www.zkstm.si)



Sportzentrum Radlje ob Dravi (www.sktmradlje.si)



Sportzentrum Dravograd (www.dravit.si)



Sportzentrum Dravograd (www.dravit.si)

„Natürlich, regional, traditionell“,
das sind die Wörter, die die Küche
der touristischen Bauernhöfe in
Koroška am besten beschreiben



Urlaub auf dem Bauernhof



Familienfreundliche touristische Bauernhöfe



In Koroška können Sie viele gut erhaltene Höfe in traditioneller Landbauart sehen, von den mächtigen Bauernhöfen, Getreidespeichern, Mühlen und Sägen bis zu Keuschen mit Schwarzküchen, die uns mit ihrem ursprünglichen Aussehen und ihrer Innenausstattung mit dem Leben der Bauern und Arbeitern vertraut machen, wie sie im Werk des Schriftstellers Prežihov Voranc bildhaft dargestellt sind.

Manch ein Volkstanz, manch ein Volkslied, manch eine Sitte in der echten Mundart von Koroška sind von den

Einheimischen der Vergessenheit entrissen worden. Man pflegt noch folkloristische "Eigenartigkeiten" wie zum Beispiel *šitlani*, *steljaraja*, *jajčarija*, *pojštertanc*, *mošt*, ...

In dieser ursprünglichen Gegend können Sie Ihre Freizeit oder Ferien auf den schönen Urlaubsbauernhöfen im bekannten Dorf Šentanel und seiner Umgebung verbringen. Gemütliche Urlaubsbauernhöfe finden Sie auch auf den Berghängen vom Pohorje und der Uršlja gora.



Šentanel



Golavabuka



Das Übernachten auf dem Heuboden ist ein ganz besonderes Erlebnis



Die Bauernhöfe in Koroška sind für ihren ausgezeichneten Apfelmost bekannt



Eine Jause im Heu



Spisekammer



Roggenbrot und Apfelmost

Traditionelle Küche

„Natürlich, hausgemacht, traditionell“ sind die Wörter, mit denen man die kulinarischen Eigenschaften der Küche von Koroška bezeichnen kann. Besonders zu schätzen weiß man die spezifischen Essgewohnheiten, Speisen und Gerichte, die auf die natürliche Zubereitung nach traditionellen bewährten Rezepten zurückgehen. Deswegen verfügt die einheimische Küche noch immer über eine Reihe von Gerichten, die anderswo von den Speisekarten schon verschwunden sind. Ihre Zubereitung verlangt nämlich viel Kenntnisse, Liebe und Geduld.

Hausherrinnen und Wirte können Ihnen noch immer traditionelle Gerichte zubereiten, die schon mit ihren ungewöhnlichen Namen (kvočevi nudlji, štrukli, ožejeni žganci, mavželni, mežerli, товsti grumpi ...) zu einer neuen Feinschmecker-Erfahrung locken. Eine Besonderheit ist das Bauernbrot, Schwarz- oder Roggenbrot. Nach einem alten ungeschriebenen Rezept in einem Holzofen gebacken bleibt es noch einige Tage frisch und genauso lecker wie am ersten Tag. Koroška ist gut bekannt durch seinen ausgezeichneten Most, einem traditionellen Getränk, gemacht durch Alkoholgärung von aus alten Apfelsorten gepresstem Saft. Der Apfelmost wird aus ungespritztem Obst und durch natürliches Gärungsverfahren ren gewon-

nen. Zum guten Willkommensgruß bietet Ihnen der Wirt den hausgemachten Schnaps an – nicht selten den am meisten geschätzten und gefragten Heidelbeerschnaps (*črničov šnops*). Für einen Liter Schnaps muss man gar 22 kg Heidelbeeren sammeln ...



Heidelbeerstrudel



Riĕpna or rĕpiĕeva župa
(Kartoffelsuppe)



Gekochtes Rindfleisch mit Semmelkren
und Röstkartoffel



Mezerli z mrzvo rĕpico (Auflauf aus
Innereien mit Kartoffelsalat)



Frisch gebackene Laibchen Roggenbrot



Koroška skuta
(Topfen mit Kürbiskernöl)



Klotzevi nudlni (Kletzennudeln)
und sirovi nudlni (Topfennudeln)



Tousti gruppi (dicke Grieben)



Ajdovi žganki s kislim mlekom
(Buchweizensterz mit saurer Milch)

ČRNA NA KOROŠKEM

Črna na Koroškem ist ein sehr malerischer Ort. Seine Naturjuwelen sind die wunderschönen Alpentäler Topla, Koprivna, Bistra und Javorje sowie die Najevska lipa, die älteste slowenische Linde in Ludranski Vrh. Das Zentrum von Črna hat einen alten Ortskern mit einem Kreisverkehr, in dessen Mitte ein Denkmal von Jože Plečnik zu Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege errichtet wurde. Im Zentrum befindet sich auch eine ethnografische Sammlung und die Dauerausstellung Die Olympioniken aus Črna na Koroškem sowie eine Bergbauausstellung im Freien. Der Ort ist aber auch für die seine traditionellen touristischen Veranstaltungen und Sportevents bekannt. Nur einen Katzensprung vom Dorfzentrum entfernt befindet sich ein kleineres gut ausgebautes Skigebiet, das auch die Wiege von zahlreichen slowenischen Skigrößen ist, denen wir es am meisten zu verdanken haben, dass Črna auch als „Olympionikendorf“ bekannt ist. Wer Lust auf ein adrenalingeladenes Abenteuer hat, den erwartet hier auch eine Abfahrt mit Sloweniens längster Zipline „Olimpline“ oder eine schwierige Kletterherausforderung auf den Klettersteigen Ferrata Mučevo oder Olimpline.

www.crna.si



DRAVOGRAD

Dravograd befindet sich am Kreuzpunkt dreier Täler: des Meža-, Mistinja- und des oberen Drava-Tals. An der Stelle, wo sich einst das Markt- und Messezentrum unterhalb der ehemaligen Burg mit dem alten Maut Haus befand, war später die Anlage für den Floßbetrieb auf der Drau. Danach entstand dort ein größerer Eisenbahnknotenpunkt, bevor sich auf der linken und rechten Uferseite der Drau allmählich eine moderne Siedlung entwickelte. Die Gemeinde ist voller Spuren der Geschichte. Einen ganz besonderen Platz nehmen dabei das Schloss Bukovje, sowie die berühmte romanische Kirche St. Veit (sv. Vid) in Dravograd, das interessante Beinhaus in Libeliče und die Museumssammlung über die Nazigewalt in Dravograd. Die naturkundlich interessantesten Teile der Dravograder Naturlandschaften sind das Gebiet Košenjak-Velka und der See Dravograjsko jezero.

www.dravograd.si



MEŽICA

Das idyllische Städtchen Mežica ist das namensgebende Zentrum des Meža-Tals. Die umliegenden Berge können Sie auf den zahlreichen gepflegten Wald- und Bergwegen erkunden, die Sie u. a. auch auf die Mala Peca führen, wo in einer Höhle in der Nähe der Kralj Matjaž schläft. Die Sehenswürdigkeiten oberhalb von Mežica sind die interessante St.-Leonhard-Kirche (sv. Lenart) mit der Kette, der Wunderkräfte zugesprochen werden, das Dorf Podkraj mit den typischen Getreidespeichern und Lom mit seinen wunderschönen Ausblicken auf das benachbarte Jauntal. In der Stadt können Sie die Imkereiausstellung besichtigen und an den interessanten informativen Stationen, die mit dem geologischen Lehrpfad verbunden sind, neues Wissen erwerben. Mežicas touristische Hauptsehenswürdigkeit ist jedoch die Unterwelt der Peca mit dem für Besucher erschlossenen Bergwerk und einem Museum, in dem auch das Infozentrum vom grenzübergreifenden Karawanken UNESCO Global Geopark untergebracht ist. Entlang des Sees verläuft der phantasievoll angelegte Wasserlehrpfad der Bieberweg.

www.mezica.si



MISLINJA

Wer zufällig hier vorbeikommt, der wird Mislinja als einen netten Ort mit einer kleinen Kirche und ein paar Häusern auf beiden Seiten der Hauptstraße sehen, aber in Wirklichkeit besteht Mislinja aus fünf alten Weilern. Die Entwicklung des Ortes ist mit seiner Lage an der antiken römischen Straße Celeia-Colatio-Virunum verbunden, die die Entwicklung des Handels, des Transports und der Eisenhüttenindustrie wesentlich vereinfacht hat. Die ersten Hammerwerke wurden dort bereits 1724 in Betrieb genommen. Die Sehenswürdigkeiten in Mislinja sind die St. Leonhard-Kirche (sv. Lenart) und die Sankt-Achatius-Kirche (sv. Ahac), die Robnik-Schmiede und der archäologische Fund in Dovže – die Villa Rustica. Noch weitere schöne Ausflugsmöglichkeiten sind Kope, das Freizeit- und Erholungszentrum von Koroška, die Berge Rogla und Turjak, das Dorf Stara Glažuta und noch viele andere. Die Einheimischen sind stolz darauf, dass Mislinja auch die Geburtsstadt des Malers Jože Tisnikar ist.

www.mislinja.si



MUTA

Muta ist in einer natürlichen Senke, eingebettet zwischen dem Pohorje-Gebirge, der Drava und Kobansko. Die Schmiede- und Hammerwerke haben in der Vergangenheit den Ort geprägt. Diese mehrere Jahrhunderte alte Tätigkeit wird im Schmiedekunst- und Feuerwehrmuseum Muta würdevoll geehrt. Von den zahlreichen Kulturdenkmälern gilt es auf alle Fälle noch das Schloss Kienhofen zu erwähnen, in dessen Räumlichkeiten das Museum untergebracht ist, sowie die Rotunde bzw. die Filiationkirche des heiligen Johannes des Täufers (sv. Janez Krstnik). In Gortina befindet sich die Anlegestelle der Flößer, die für die Touristen Floßfahrten auf der Drau anbieten. Wenn Sie den Drauradweg entlangfahren, dann sollten Sie unterwegs bei Mitnica in Spodnja Muta einkehren, wo es auch einen Sport- und Freizeitpark gibt. Zu allen Jahreszeiten erwarten Sie ruhige und schöne Spaziergänge in der idyllischen Naturlandschaft der benachbarten Orten Pernice, Sveti Primož und Sveti Jernej nad Muto.

www.muta.si



PODVELKA

Podvelka ist eine interessante Ortschaft am rechten Drava-Ufer. Früher war hier nur die Bleibe der Forstarbeiter, die das angeschwemmte Holz für den Verkauf vorbereiteten. Heute sind die unbesiedelten steilen Hänge ein Paradies für Ausflügler und Urlauber, die Ruhe und Erholung, unberührte Natur und saubere Waldluft lieben. Aber auch auf Janževski Vrh, in Javnik und in Lehen im Pohorje ist es wunderschön. Ein ganz besonderes Erlebnis für Touristen sind eine Floßfahrt auf der Drau im Dorf Javnik und ein Besuch der Kirche des hl. Johannes der Täufer (sv. Janez Krstnik) auf Janževski Vrh, von der eine positive und heilsame Energie ausgeht. In Kapla na Kozjaku können Sie eine Wanderung auf dem schönen 19-Stationen-Panoramaweg (Razgledna pot) oder auf dem kürzeren und leichteren Herz-Wanderweg (Srčna pot) machen.

www.podvelka.si



PREVALJE

Die Geschichte von Prevalje ist auch die Geschichte des Eisenhüttenwesens, da das hiesige Eisenhüttenwerk bis zu seiner Stilllegung das größte in diesem Teil von Europa war. Die Gemeinde rühmt sich auch mit einer reichen Kulturgeschichte: mit den in Zagrad gefundenen römischen Ausgrabungen, mit den beiden wunderschönen gotischen Kirchen oberhalb von Leše, mit dem herausragenden technischen Denkmal – der Štopar-Brücke, mit dem einstigen Sitz der Mohorjeva družba (des Hermagoras Verein), und mit der Erfindung des Lešeabzeichens, das hier seinen Ursprung hat. Wenn Sie in der Gegend sind, dann sollten Sie unbedingt auch das Dorf Šentanel besuchen und einen Abstecher nach Poljana machen, wo die letzten Gefechte des Zweiten Weltkriegs in Europa stattfanden, sowie den Grenzübergang Holmec besuchen, wo 1991 einer der wichtigsten Kämpfe des slowenischen Unabhängigkeitskriegs ausgetragen wurde. Der Single Trail Park auf Jamnica hingegen heißt Mountainbiker aus der ganzen Welt herzlich willkommen. In der Stadt befindet sich das modernste Kletterzentrum Sloweniens.

www.prevalje.si

RADLJE OB DRAVI

Radlje ob Dravi wurde erstmals im Jahr 1139 (Villa Radela) und dann im Jahr 1268 als Markt erwähnt. Vom ehrwürdigen Alter des Ortes zeugen schon die Funde aus der Römerzeit. Mit dem Wasserpark Vodni park Radlje ob Dravi – dem ersten Naturbad in Slowenien hat sich die Stadt einen Platz auf der touristischen Landkarte verdient und für sein grünes Engagement wurde sie mit dem Gütezeichen Slovenia Green Destination Silver ausgezeichnet. Zahlreiche kulturelle Sehenswürdigkeiten, eine innovative und moderne Sportinfrastruktur sowie vor allem die unversehrte Natur am Ausläufer des Pohorje und des Kozjak bieten den Besuchern abwechslungsreiche Aktivitäten, u. a. das Erforschen der Natur auf den Lehr- (Wald-, Imkereij- und zwei Wasserwege) und Themenpfaden (Der Weg entlang der Gemeindegrenzen und Grüne Erlebnisse des Burgherren Mahrenberg), Raddtouren an der Drau oder auf den Berg-Panoramawegen sowie der Besuch der kulturellen Sehenswürdigkeiten in Form von Museumsausstellungen oder geheimnisvollen Kirchen.

www.radlje.si

RAVNE NA KOROŠKEM

Ravne ist die größte Stadt in der Region Koroška. Es ist auch die Stadt der Stahlarbeiter, der Forma Viva-Stahlskulpturen sowie des immensen Bücherreichtums. Vom kulturellen Wachstum zeugen auch die reichen Buchbestände in Koroškas Zentralbibliothek, während die interessanten Museumssammlungen die Geschichte des Eisenhüttenwesens erzählen. Auf Preški Vrh oberhalb von Kotlje bewahrt die Prežih-Keusche die Erinnerung an den Schriftsteller Lovro Kuhar – Prežihov Voranc. Ein beliebtes Sommer-Ausflugsziel ist der See Ivarčko jezero unterhalb des dicht bewachsenen Bergs Uršlja gora. In der Stadt gibt es außerdem ein modernes Sportzentrum mit Sporthallen, Olympiabecken, Hallenbad, Leichtathletikstadion, MTB-Park, Sauna, Fitnessstudio, Spiel- und Sportplätzen und verschiedene Unterkunftsmöglichkeiten, einschließlich Glamping. Das erhaltene technische Erbe auf dem Gelände des alten Eisenhüttenwerks ist ein guter Ausgangspunkt, um die kulturellen Sehenswürdigkeiten der Gemeinde zu erkunden.

www.ravne.si | www.visitravne.com

RIBNICA NA POHORJU

Ribnica na Pohorju ist eine kleine Haufensiedlung am nördlichen Ausläufer des Pohorje-Gebirges. Zur Zeit der Römer verlief durch Ribnica die Straße von Slovenske Konjice bis ins Drautal. Da der Ort von den weitläufigen dunklen Wäldern des Pohorje umgeben ist, liegt es nahe, dass sich die Menschen hier schon immer mit der Forstwirtschaft, Sägerei und Viehzucht beschäftigt haben. Die Vergangenheit ist aber auch von der Glaserei und dem Steinmetzhandwerk geprägt. Heute ist Ribnica ein idyllischer, klimatisch begünstigter Urlaubsort mit einer Feriensiedlung und zahlreichen touristischen Bauernhöfen. Der Ort ist auch ein hervorragender Ausgangspunkt für MTB-Touren und Wanderungen, z. B. zur Berghütte Ribniška koča und auf den Gipfel Jezerski vrh. In Josipdol befindet sich auch ein interessantes Museum über die Steinmetzgeschichte, Glaserei und Forstwirtschaft sowie einer der ersten Waldlehrpfade Kapelvald, der eine echte Schatzkammer von verschiedensten Baumarten ist. Erfahren Sie hier alles über die Naturschönheiten, die Bedeutung des Waldes sowie die Geschichte und das Leben in diesem Teil des Pohorje.

www.ribnicanapohorju.si

SLOVENJ GRADEC

Slovenj Gradec ist das Verwaltungs-, Wirtschafts- und Kulturzentrum des Mislinja-Tals und die älteste Stadt in Koroška, die das Stadtrecht bereits 1267 verliehen bekam. Die Stadt befindet sich in wunderschöner Lage zwischen dem Berg Uršlja gora und dem Pohorje-Gebirge, wo die Besucher viele schöne und gepflegte Wander- und Radwege vorfinden, von denen die „Štrekna“ – ein Radweg auf einer stillgelegten Bahntrasse, besonders hervorzuheben ist. Im nahegelegenen Kope befindet sich das größte Freizeit- und Sportzentrum der Region. Die Stadt ist aber auch für ihre Künstler und die zahlreichen kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen bekannt. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt sind die Galerie der Bildenden Künste, das Regionalmuseum sowie das Museum des Komponisten Hugo Wolf. Das bunte Kulturleben der Stadt blieb auch im Ausland nicht unbemerkt, und so wurde 1989 der Stadt Slovenj Gradec von der UNO der ehrenwerte Titel "Friedensbote" verliehen. Neben den zahlreichen Auszeichnungen für ihr gepflegtes Stadtbild wurde Slovenj Gradec auch mit dem Titel Slovenia Green Destination ausgezeichnet.

www.slovenjgradec.si | www.visitslovenjgradec.si

UZENICA

Der Sitz der Gemeinde ist der idyllisch am rechten Drava-Ufer eingebettete Ort Uzenica. Die Ortschaft ist aber auch einer der ältesten Orte des Drava-Tals. Einst lenkten hier die Flößer ihre Flöße auf der Drau, während die Fuhrmänner emsig die Frachten entlang der Drau beförderten. Aber auch auf den zahlreichen Markttagen herrschte hier ein sehr lebhaftes Treiben. Vom einstigen Ruhm des Ortes zeugen auch die Ruinen vom alten Schloss und die Pfarrkirche St. Nikolaus (sv. Nikolaj). Hauptpfarrer in dieser Kirche war auch der anmutige Dichter Anton Martin Slomšek, der auch einen wichtigen Beitrag zum slowenischen Nationalbewusstsein leistete. Aber auch die Herbstspaziergänge durch die benachbarten Orte Dravčje, Sv. Primož na Pohorju, Sv. Vid und Šentjanž nad Dravčami sind ein wunderschönes Erlebnis.

www.uzenica.si



ČRNA NA KOROŠKEM

| | | | | | | |
|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------|------------------------------------|------------------|-----|--------------|
| Počitniška hiša Na trati | Center 124a, Črna na Koroškem | info@natrati.com | www.natrati.com | +386 31 212 282 | *** | 10 Betten |
| Črjanski Raj | Koprivna 10, Črna na Koroškem | katjagole@gmail.com | www.crjanski-raj.si | +386 40 188 130 | | 37 Betten |
| Gostišče pri Mojci | Koprivna 46, 2393 Črna na Koroškem | w_kolar@hotmail.com | | +386 2 82 39 215 | | 6 Betten |
| Turistična kmetija Plaznik | Bistra 14, 2393 Črna na Koroškem | vida.adamic@gmail.com | www.turisticna-kmetija-plaznik.com | +386 2 82 38 022 | 🍏🍏🍏 | 5+1 Betten |
| Planinsko turistična kmetija Kumer | Koprivna 28, 2393 Črna na Koroškem | pkpecaolseva@gmail.com | | +386 2 82 38 310 | | 15 Betten |
| TIC Topla brunarica | Podpeca 68, 2393 Črna na Koroškem | tic@crna.si | www.visit-crna.si | +386 2 87 04 820 | | 4+ Betten |
| Natur Pur Pikovo | Podpeca 32, 2393 Črna na Koroškem | info@pikovo.com | www.pikovo.com | +386 41 747 996 | | 4 + 2 Betten |
| Apartma Peca | Žerjav 5, 2393 Črna na Koroškem | gasper.pecacommerce@siol.net | www.pecacom.si | +386 40 839 935 | | 5 Betten |
| Apartma Perkmandeljč | Podpeca 56, Črna na Koroškem | apecolar@gmail.com | | +386 51 659 122 | | 2+2 Betten |

DRAVOGRAD

| | | | | | | |
|--|--|----------------------------|------------------------------------|------------------|------|--------------------|
| Hotel Korošica | Otiški vrh 25d, 2373 Šentjanž pri Dravogradu | info@korosica.si | www.korosica.si | +386 2 87 86 912 | **** | 76 Betten |
| Dvorec Bukovje | Bukovje 13, 2370 Dravograd | dvorecbukovje@dravit.si | www.dravit.si | +386 2 87 23 583 | | 26 Betten |
| Picerija, restavr. in prenočišča Fabrika | Vič 22a, 2370 Dravograd | tafabrika2016@gmail.com | Fb: @Tafabrika2016 | +386 59 236 116 | | 10 Betten |
| Turistična kmetija Jeglijenk | Selovec 14, 2373 Šentjanž pri Dravogradu | zdravko.grilc@gmail.com | | +386 41 341 063 | 🍏🍏🍏 | Appartement 2/4 |
| Apartma Juteršek | Gorče 28, 2372 Libeliče | jutersek.franc@gmail.com | www.apartma-jutersek.business.site | +386 51 309 755 | | 2 Apt. / 12 Betten |
| Domačija Pežl – Green Inn | Dobrova 8, 2370 Dravograd | domacija.pezl@gmail.com | | +386 69 628 826 | | 4 Betten |
| Wellness in apartma Mesečina | Libeliška gora 18, 2372 Libeliče | wellnessmesečina@gmail.com | | +386 41 833 035 | | Appartement |
| CŠOD Ajda | Libeliška gora 34, 2372 Libeliče | ajda@csod.si | www.csod.si | +386 2 87 84 051 | | 54+4 Betten |

MEŽICA

| | | | | | | |
|-----------------|-----------------------------|--------------------------|------------------|------------------|-----|-------------|
| BikeSki b&b | Ob Šumcu 5, 2392 Mežica | info@bikeski.si | www.bikeski.si | +386 2 87 04 820 | | |
| Apartmaji MISE | Mariborska 9, 2392 Mežica | katja@stane.si | www.mise.si | +386 40 512 050 | *** | 20 Betten |
| Brunarca Kajžar | Ob Meži 10, 2392 Mežica | ksenija.persak@gmail.com | | +386 70 236 381 | 🍏🍏🍏 | 4+2 und 2+2 |
| Savna cimr | Leška cesta 29, 2392 Mežica | info@savnacimr.si | www.savnacimr.si | +386 41 383 868 | | |
| CŠOD Peca | Breg 13, 2392 Mežica | peca@csod.si | www.csod.si | +386 2 82 36 184 | | 63+3 Betten |

MUTA

| | | | | | | |
|--------------------------|--------------------------------|---------------------------|----------------|-----------------|-----|-----------|
| Koroška hiša pri lipi | Mariborska cesta 12, 2366 Muta | info@prilipi.si | www.prilipi.si | +386 41 722 091 | *** | 30 Betten |
| Glamping hišice Orlič | Gortina 161, 2366 Muta | porocnimdragica@gmail.com | | +386 41 762 971 | | 2 Häuser |
| Glampingi & apartmaji MM | Gortina 49, 2366 Muta | mazgan.mateja@gmail.com | | +386 51 340 270 | *** | |

PODVELKA

| | | | | | | |
|--------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------------|-----------------|-----|-----------------|
| Kovačija pri Kovaču | Janževski Vrh 75, 2363 Podvelka | info@prikovacu.si | www.prikovacu.si | +386 51 635 171 | | 10 Betten |
| Apartmaji pri Dravi | Brezno 4, 2363 Podvelka | darja.pusnik3@gmail.com | | +386 40 866 703 | *** | Appartement 2/4 |
| Linca – Hiška pod slapom | Javnik 40, 2363 Podvelka | info@linca.si | www.linca.si | +386 41 781 671 | ** | 7 Betten |

PREVALJE

| | | | | | | |
|--|----------------------------------|---------------------------|--------------------------|------------------|------|-----------------|
| Butični hotel Hober | Breznica 32, 2391 Prevalje | info@hober.si | www.hober.si | +386 41 791 307 | **** | 37 Betten |
| Ekohotel Kmetija Koroš | Jamnica 10, 2391 Prevalje | info@bikenomad.com | www.ekohotel.si | +386 2 87 03 060 | *** | 20 Betten |
| Gostišče Krivograd | Poljana 10a, 2391 Prevalje | info@krivograd.si | www.krivograd.si | +386 2 82 40 690 | *** | 60 Betten |
| Gostilna Marin Miler | Šentanel 8, 2391 Prevalje | info@marin-miler.si | www.marin-miler.si | +386 2 82 40 550 | *** | 51 Betten |
| Gostilna Brančurnik | Pri Brančurniku 1, 2391 Prevalje | info@brancurnik.si | www.brancurnik.si | +386 41 903 470 | *** | 18 Betten |
| Prenočišča Pik | Lukovica 31, 2391 Prevalje | gostilnapik@gmail.com | | +386 2 82 40 750 | | 21 Betten |
| Hiša Poljana | Poljana 22, 2391 Prevalje | info@hisapoljana.com | www.hisapoljana.si | +386 41 890 878 | *** | 12 Betten |
| Turistična in ekološka kmetija Gradisnik | Jamnica 6, 2391 Prevalje | info@kmetija-gradisnik.si | www.kmetija-gradisnik.si | +386 51 250 881 | 🍏🍏🍏 | 8 Betten |
| Ekološko turistična kmetija Mikl | Jamnica 11, 2391 Prevalje | info@eko-kmetija.si | www.eko-kmetija.si | +386 41 842 839 | 🍏🍏🍏 | 17 Betten |
| Turistična kmetija Povh | Dolga brda 19, 2391 Prevalje | info@povhovmlin.si | www.povhovmlin.si | +386 41 938 478 | 🍏🍏🍏 | Appartement 1/4 |
| Turistična kmetija Ploder | Šentanel 3, 2391 Prevalje | kmetijaploder@hotmail.com | www.kmetija-ploder.com | +386 41 867 375 | 🍏🍏🍏 | 20 Betten |
| Turistična kmetija Lužnik | Šentanel 10, 2391 Prevalje | vinko.kajzer@gmail.com | | +386 2 82 31 105 | 🍏🍏 | 16 Betten |
| Apartma Miša | Dolga Brda 28, 2391 Prevalje | | www.booking.com | | | 4 Betten |
| Turistična kmetija Pečnik | Šentanel 29, 2391 Prevalje | | | +386 70 403 918 | | 18 Betten |

RAVNE NA KOROŠKEM

| | | | | | | |
|----------------------------------|--|---------------------------|---------------------------------------|------------------|-------|-----------|
| Mladinski hotel Punkl | Gozdarska pot 18, 2390 Ravne na Koroškem | info@punkl.si | www.punkl.si | +386 41 736 638 | ▲▲▲▲▲ | 48 Betten |
| Hotel Delalut | Dobja vas 119, 2390 Ravne na Koroškem | info@delalut.si | www.delalut.si | +386 2 82 18 240 | **** | 36 Betten |
| Natura Fina Resort | Gozdarska pot 12, 2390 Ravne na Koroškem | info@naturafina.com | www.naturafina.com | +386 70 874 984 | | 24 Betten |
| Vila park Ravne | Na gradu 7, 2390 Ravne na Koroškem | info@camping-ravne.si | | +386 41 371 004 | *** | 12 Betten |
| Apartmaji Krivograd | Tolsti vrh 171, 2390 Ravne na Koroškem | info@krivograd.si | www.krivograd.si | +386 2 82 40 690 | **** | 10 Betten |
| Smučarska kočica pod Uršljo goro | Uršlja Gora 2, 2394 Kotle | smuckoca@gmail.com | www.smuc-koca.si | +386 40 891 765 | | 40 Betten |
| Turistična kmetija Lipovnik | Tolsti Vrh 14, 2390 Ravne na Koroškem | turizem_lipovnik@email.si | | +386 41 740 145 | 🍏🍏 | 3 Betten |
| Turistična kmetija Ošven | Uršlja Gora 7a, 2394 Kotle | Kmetija.osven59@gmail.com | www.turistickemetije.si/kmetija/osven | +386 2 82 22 897 | 🍏🍏🍏 | |
| Jurček Holiday Home | Podgora 39, 2394 Kotle | app.jurcek@gmail.com | www.jurcek-holidayhome.com | +386 51 650 609 | *** | 6 Betten |

RADLJE OB DRAVI

| | | | | | | |
|----------------------------------|--|-------------------------|--------------------|-----------------|-------|--------------|
| Marenberški mladinski hotel | Mariborska cesta 8, 2360 Radlje ob Dravi | info@greenresort.si | www.greenresort.si | +386 41 771 178 | ▲▲▲▲▲ | 42 Betten |
| Glamping Green Resort Vodni park | Zgornja Vižinga, 2360 Radlje ob Dravi | info@greenresort.si | www.greenresort.si | +386 41 771 178 | | 16 Betten |
| Penzion Vigred | Vuhred 45, 2360 Radlje ob Dravi | turgost@gmail.com | | +386 41 446 963 | *** | 16 Betten |
| Apartmaji Kopnik | Sv. Anton 131, 2360 Radlje ob Dravi | kmetijakopnik@gmail.com | | +386 41 586 486 | 🍏🍏🍏 | 10 Betten |
| Omina hiška | Dobrava 16, 2360 Radlje ob Dravi | anze.kolar@gmail.com | | +386 31 589 738 | | 6 + 2 Betten |
| Grandma's house | Dobrava 26, 2360 Radlje ob Dravi | anze.kolar@gmail.com | | +386 31 589 738 | | 7 Betten |

RIBNICA NA POHORJU

| | | | | | | |
|----------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------|------|------------|
| Lake Peak Apartments | Ribnica na Pohorju 26, 2364 Ribnica na Pohorju | book@lake-peak.com | www.lake-peak.com | +386 31 684 655 | ★★★★ | 200 Betten |
| Apartmenti Ribnica 1 & Ribnica 2 | Ribnica na Pohorju 31, 2364 Ribnica na Pohorju | booking@ribnisko-pohorje.si | www.ribnisko-pohorje.si | +386 31 782 908 | ★★★★ | 118 Betten |
| Apartmenti Koželj | Ribnica na Pohorju 22d, 2364 Ribnica na Pohorju | apartmentkozelj@gmail.com | www.apartmenti-kozelj.si | +386 40 885 989 | ★★★ | 15 Betten |
| Apartmenti Sitar | Ribnica na Pohorju 24, 2364 Ribnica na Pohorju | sitar.apartments@gmail.com | www.apartmenti-pec.si | +386 41 302 700 | ★★★ | 30 Betten |
| Apartmenti Ribnica na Pohorju | Ribnica na Pohorju 40, 2364 Ribnica na Pohorju | klavdija.zumer82@gmail.com | www.facebook.com/apartmentribnica | +386 40 469 104 | ★★★ | 11 Betten |
| Apartmenti Mara | Hudi Kot 24a, 2364 Ribnica na Pohorju | karmen.marsel@marsel.si | www.mara.si/apartmenti | +386 31 680 311 | | 10 Betten |
| Kmetija tete Lene | Ribnica na Pohorju 79, 2364 Ribnica na Pohorju | info.tetalena@gmail.com | www.infotetalena.wixsite.com/kmetijatetelene | +386 31 224 655 | 🍏🍏🍏 | 10 Betten |

MISLINJA (KOPE)

| | | | | | | |
|-------------------------|--|-------------------------------|--------------------|------------------|-----|------------|
| Lukov dom Kope | Razborca 65, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | rezervacije@kope.si | www.kope.si | +386 2 88 39 850 | | 187 Betten |
| Apartmenti Luka, Vabo | Razborca 65, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | rezervacije@kope.si | www.kope.si | +386 2 88 39 850 | ★★ | 98 Betten |
| Grmovškov dom | Razborca 31, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | rezervacije@kope.si | www.kope.si | +386 2 88 39 850 | | 62 Betten |
| Gostišče Jožko | Gornji Dolič 59, 2382 Mislinja | jozko@jozko.si | www.jozko.si | +386 31 853 704 | ★★★ | 16 Betten |
| Apartmenti Razborca | Razborca 7, 2382 Mislinja | lenartzuber@gmail.com | www.razborca.si | +386 40 376 236 | ★★★ | 6 Betten |
| Apartmenti Adam | Velika Mislinja 11, 2382 Mislinja | priadamu@gmail.com | www.adam.si | +386 41 252 698 | | 6 Betten |
| Tiny house | Razborca 7, 2382 Mislinja | lenartzuber@gmail.com | www.razborca.si | +386 40 376 263 | ★★ | 4 Betten |
| Apartmenti Valle Divina | Gornji Dolič 21, 2382 Mislinja | welcome@valledivina.si | www.valledivina.si | +386 41 893 308 | 🍏🍏🍏 | 9 Betten |
| Ranč Velika Mislinja | Velika Mislinja 52, 2382 Mislinja | robertm.judo@yahoo.com | | +386 31 824 185 | ★ | 6 Betten |
| Country house & spa | Razborca 34, 2382 Mislinja | reservation.pohorje@gmail.com | www.relaxhouse.si | +386 51 624 610 | | 8 Betten |

SLOVENJ GRADEC

| | | | | | | |
|-------------------------------------|--|---------------------------------|--|------------------|-------|------------|
| Butični hotel Hiša Ančka | Celjska cesta 5, 2380 Slovenj Gradec | hisaancka@gmail.com | www.hisaancka.si | +386 59 034 829 | ★★★★ | 12 Betten |
| Hotel Slovenj Gradec | Glavni trg 43, 2380 Slovenj Gradec | rezervacije@kope.si | www.hotelslovenjgradec.si | +386 2 88 39 850 | ★★★ | 98 Betten |
| Hotel in hostel Vila Pohorje | Francetova cesta 2, 2380 Slovenj Gradec | info@vilapohorje.si | www.vilapohorje.si | +386 30 653 262 | ★★★ | 59 Betten |
| Hostel Slovenj Gradec | Ozare 18, 2380 Slovenj Gradec | recepcija@spotur.si | www.spotur.si/hostel-slovenj-gradec.html | +386 2 88 46 290 | ▲▲▲▲▲ | 59 Betten |
| Hiša Maja (apartmenti) | Glavni trg 41, 2380 Slovenj Gradec | hisaancka@gmail.com | | +386 59 034 829 | ★★★★ | 12 Betten |
| Apartmenti Turičnik | Golavabuka 55, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | marjan.tovsak@siol.net | www.turicnik.si | +386 41 742 159 | ★★★ | 8 Betten |
| Apartmenti Rozika | Legen 108 c, 2380 Slovenj Gradec | bojan.jerome@t-1.si | www.appartement-slovenie.com | +386 31 267 002 | ★★ | 8 Betten |
| Apartmenti Snežinka | Legen 168, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | jkremzer@gmail.com | www.kremzer.si | +386 41 619 553 | ★★ | 30 Betten |
| Turistična kmetija Rotovnik Plesnik | Legen 134 a, 2380 Slovenj Gradec | info@rotovnik-plesnik.si | www.rotovnik-plesnik.si | +386 41 893 252 | 🍏🍏🍏 | 15 Betten |
| Turistična kmetija Lešnik | Golavabuka 24, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | irma.javornik@guest.arnes.si | | +386 2 88 53 601 | 🍏🍏🍏 | 11 Betten |
| Turistična kmetija Ravnjak | Sele 37, 2380 Slovenj Gradec | info@kmetija-ravnjak.si | www.kmetija-ravnjak.si | +386 41 787 090 | 🍏🍏🍏 | 15 Betten |
| Turistična kmetija Samec | Sele 25, 2380 Slovenj Gradec | kmetija.samec@gmail.com | www.kmetija-samec.si | +386 51 378 132 | 🍏🍏🍏 | 12 Betten |
| Turistična kmetija Klevž | Legen 151, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | info@klevz.si | www.klevz.si | +386 41 332 807 | 🍏🍏🍏 | 11 Betten |
| Gostišče Rahtel - penzion | Gmajna 48 a, 2380 Slovenj Gradec | tc.rahtel@gmail.com | | +386 31 326 285 | ★★★ | 12 Betten |
| Pino Poggi studio | Meškova ulica 3, 2380 Slovenj Gradec | jknopoggi@studio.arte-utile.net | | +386 40 394 486 | ★★★ | 2 Betten |
| Andro Glamnik - apartma | Legen 96 f, 2380 Slovenj Gradec | andro.glamnik@gmail.com | | +386 40 566 983 | | 4 Betten |
| Apartmenti Lena | Šerčerjeva ulica 14, 2380 Slovenj Gradec | vlasta@gartling.si | | +386 51 663 396 | ★★★ | 4 Betten |
| Regina | Gradišče 7 a, 2380 Slovenj Gradec | apartment@popo.si | www.popo.si | +386 31 702 020 | | 2-4 Betten |
| Koča Kope | Legen 252, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | koca.kope@gmail.com | www.kocakope.com | +386 31 618 562 | | 4 Betten |
| Relax & Beautiful View | Podgorska cesta 85, 2380 Slovenj Gradec | info@ateor.si | www.relaxresort.si | +386 40 602 401 | ★★★★ | 4+2 Betten |
| Apartmenti Lea | Glavni trg 3, 2380 Slovenj Gradec | lea.pecoler@gmail.com | www.apartmentmalea.com | +386 41 300 947 | ★★★ | 4 Betten |
| Hiša pri Bici | Pod Graščino 11, 2380 Slovenj Gradec | marjanakocivnik00@gmail.com | | +386 40 636 367 | ★★★ | 6+2 Betten |
| Apartmenti Harpf | Celjska cesta 12, 2380 Slovenj Gradec | aljz.lampret36@gmail.com | | +386 51 356 588 | ★★★★ | 24 Betten |
| Apartment P42 | Pameče 42, 2380 Slovenj Gradec | office@gmp.si | | +386 41 488 859 | ★★★ | 6+2 Betten |

UZENICA

| | | | | | | |
|-----------------------------|---|--------------------------|---------------------------|-----------------|-----|---------------------|
| Hiša Viher | Planinska ulica 3, 2367 Vuzenica | hisaviher@gmail.com | | +386 41 721 541 | ★★★ | Appartement |
| Apartmenti pri stricu Ivanu | Šentjanž nad Dravčami 12, 2367 Vuzenica | anitzavikart@gmail.com | | +386 40 828 066 | | Appartement |
| Počitniška hiša Hren | Sv. Primož na Pohorju 43, 2367 Vuzenica | darinka.mrvljak@siol.net | www.holidayhouse-hren.com | +386 41 428 043 | | Appartement |
| Hiška Kaštivnik | Sv. Primož na Pohorju 42, 2367 Vuzenica | david@mesic-transport.si | | +386 30 650 372 | | 2 Apt. / 4+1 Betten |

Berghütten

(Daten und Informationen über Berghütten finden sie auf der Homepage der Planinska zveza Slovenije <http://koce.pzs.si>)

| | | | | | |
|------------------------------------|--------|------------------|-------------------------------|--------|------------------|
| Dom na Peci | 1665 m | +386 41 976 135 | Koča na Naravskih ledinah | 1072 m | +386 2 82 21 001 |
| Koča na Pikovem | 992 m | +386 71 215 669 | Ribniška koča na Pohorju | 1507 m | +386 2 87 68 246 |
| Koča v Grohotu pod Raduho | 1460 m | +386 41 976 135 | Grmovškov dom pod Veliko Kopo | 1377 m | +386 31 680 547 |
| Planinski dom pri Kumru v Koprivni | 1320 m | +386 2 82 38 310 | Koča pod Kremžarjevimi vrhom | 1102 m | +386 2 88 44 883 |
| Dom na Smrekovcu | 1377 m | +386 41 785 698 | Koča Planinc | 1010 m | +386 41 410 999 |
| Andrejev dom na Slemenu | 1096 m | +386 41 685 555 | Koča Pesnik | 1101 m | +386 70 820 288 |
| Dom na Uršlji gori | 1680 m | +386 64 132 385 | Planinski dom Košenjak | 1169 m | +386 41 222 360 |
| Poštarski dom pod Plešivcem | 805 m | +386 2 82 21 055 | Partizanski dom Kope | 1443 m | +386 40 595 465 |

Wohnmobilstellplätze

| | | | | | |
|----------------------------------|--|-------------------------|--|------------------|-----------|
| Kope | Razborca 66, 2383 Šmartno pri Slovenj Gradcu | rezervacije@kope.si | www.kope.si | +386 31 680 547 | 50 Plätze |
| Green Resort Vodni park | Zgornja Vižinga, 2360 Radlje ob Dravi | info@greenresort.si | www.greenresort.si/si/avtodomi | +386 41 771 178 | 13 Plätze |
| Campervan Stop Jamnica | Jamnica 10, 2391 Prevalje | info@bikenomad.com | www.mtbpark.com | +386 2 87 03 060 | 10 Plätze |
| Center Rovando | Pohorska cesta 6 b, 2380 Slovenj Gradec | prodaja@carthago.si | www.rovando.si | +386 51 628 339 | 6 Plätze |
| TC Renner | Tribej 7, 2372 Libelčice | renner@kanet.si | www.turizem.renner.si | +386 31 609 097 | 6 Plätze |
| Hostel Slovenj Gradec | Ozare 18, 2380 Slovenj Gradec | recepcija@spotur.si | www.spotur.si | +386 51 638 323 | 4 Plätze |
| Ekološko turistična kmetija Mikl | Jamnica 11, 2391 Prevalje | info@eko-kmetija.si | www.eko-kmetija.si | +386 41 842 839 | 4 Plätze |
| Kmetija tete Lene | Ribnica na Pohorju 79, 2364 Ribnica na Pohorju | info.tetalena@gmail.com | www.infotetalena.wixsite.com/kmetijatetelene | +386 31 224 655 | 2 Plätze |

| | | | |
|--|---|-------------------------|------------------|
| Galerie der bildenden Künste von Koroška | Glavni trg 24, Slovenj Gradec | www.glu-sg.si | +386 2 88 47 283 |
| Regionalmuseum von Koroška, Museum Dravograd (Dravit, Schätze des unruhigen Flusses Drava, Befreiungskrieg in Koroška im Jahre 1991, die Barone Kometer) | Bukovje 13, Dravograd | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Regionalmuseum von Koroška, Museum Radlje ob Dravi (Spielzeugsammlung, die frühen Schaffensjahre von Karel Pečko, die Familie Pahernik, Leitingersammlung) | Koroška cesta 68, Radlje ob Dravi | www.kpm.si | +386 2 62 12 548 |
| Regionalmuseum von Koroška, Museum Ravne na Koroškem, Museumssammlungen im Schloss Ravne (Forma Viva, Ethnologiesammlung, Lapidarium) | Na gradu 2, Ravne na Koroškem | www.kpm.si | +386 2 62 12 564 |
| Regionalmuseum von Koroška, Museum Slovenj Gradec (Soklič Sammlung, Ausstellung römischer Denkmäler „Božanskim manom“, Meškos Gedenkzimmer, ...) | Glavni trg 24, Slovenj Gradec | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Dauerausstellung über das Volksmusikensemble Štirje kovači | Ozka ulica 1, Slovenj Gradec | www.kpm.si | +386 2 62 12 545 |
| Schusterwerkstatt Levovnik Dauerausstellung | Šolska ulica 3, Slovenj Gradec | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Ethnologische Sammlung Črna | Center 22, Črna na Koroškem | www.crna.si | +386 2 87 04 820 |
| Imkereisammlung Črna | Podpeca 78, Črna na Koroškem | www.crna.si | +386 2 87 04 820 |
| Olympioniken aus Črna na Koroškem, Dauerausstellung | Center 22, Črna na Koroškem | www.crna.si | +386 2 87 04 820 |
| Fischereimuseum | Ribiška pot 11, Dravograd | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Museumssammlung im ehemaligen Gestapogefängnis | Trg 4. julija 7, Dravograd | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Dravograd als Verkehrsknotenpunkt, Dauerausstellung | Trg 4. julija 50, Dravograd | www.kpm.si | +386 2 87 10 285 |
| Prežih-Keusche (Prežihov Voranc-Gedenkhaus) | Preško Vrh 13, Kotlje | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Nahrungskultur der Bewohner von Libeliče und Umgebung, Bauernsammlung, Kärntner Volksabstimmung sowie altes Klassenzimmer | Libeliče 34, Libeliče | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Galobs Imkereisammlung, Dauerausstellung | Celovška cesta 1, Mežica | www.kpm.si | +386 2 82 79 360 |
| Mineralienmuseum Remšnik | Remšnik 3, Podvelka | www.kpm.si | +386 2 62 12 548 |
| Urbanč Jagdhaus, Dauerausstellung | Lehen na Pohorju 17, Podvelka | www.kpm.si | +386 2 62 12 548 |
| Gedenkzimmer von dr. Ljuba Preuner | Vodriž 2, Šmiklavž, Podgorje pri Slovenj Gradcu | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Bauernmuseum Dvornik | Šentanel 24, Prevalje | www.kmetija-dvornik.si | +386 2 82 32 979 |
| Gedenkzimmer in der Kirche in Sv. Anton auf Pohorje | Sveti Anton, Radlje ob Dravi | www.sktmradlje.si | +386 2 88 73 289 |
| Hofgut Župank (Župankova domacija) | Št. Janž pri Radljah 66, Radlje ob Dravi | www.kpm.si | +386 2 62 12 548 |
| Rosenhof (Rožni dvor) | Pod Perkolico 1, 2360 Radlje ob Dravi | www.rosenhof.si | +386 31 365 695 |
| Heim der Waldkultur | Koroška cesta 68, Radlje ob Dravi | www.sktmradlje.si | +386 2 88 73 288 |
| Privatsammlung mit Antiquitäten von Alojzij Grubelnik | Ribnica na Pohorju 53a, Ribnica na Pohorju | www.ribnicanapohorju.si | +386 2 87 68 219 |
| Geburtshaus von Komponisten Hugo Wolf - Gedenkmuseum und Internationales Dokumentation/ Informationszentrum | Glavni trg 40, Slovenj Gradec | www.hugowolf.si | +386 2 62 12 545 |
| Die Grafen von Andechs und Slovenj Gradec, Dauerausstellung | Stari trg, Slovenj Gradec | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Kirche des Heiligen Georgs (sv. Jurij) auf Legen | Legen, Šmartno pri Slovenj Gradcu | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Pauček Lazarette aus dem Zweiten Weltkrieg | Legen, Šmartno pri Slovenj Gradcu | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |
| Das Slomšek-Gedächtniszimmer in der Pfarrei von Vuzenica | Zgornji trg 28, Vuzenica | www.vuzenica.si | +386 2 87 91 220 |
| Zentralbibliothek der Koroška Region - Dr. Franc Sušnik | Na gradu 1, Ravne na Koroškem | www.rav.sik.si | +386 2 87 05 421 |
| Anton Repnik Galerie | Gasilska ulica 10, Muta | www.muta.si | +386 2 87 61 184 |
| Ausstellungsraum auf der Burg Ravne | Na gradu 1, Ravne na Koroškem | www.rav.sik | +386 2 87 05 421 |
| Forma viva - Ravne na Koroškem, Prevalje, Mežica, Črna na Koroškem | Ravne na Koroškem | www.kpm.si | +386 2 62 12 520 |

| | | | |
|--|---|-----------------------------|------------------|
| Regionalmuseum von Koroška, Museum Ravne, Altes Eisenhüttenwerk »Štauharjja« | Koroška cesta 12, Ravne na Koroškem | www.kpm.si | +386 2 62 12 564 |
| Unterwelt der Peca - Touristisches Bergwerk und Museum | Glančnik 8, Mežica | www.podzemljepece.com | +386 2 87 00 180 |
| Bergwerksmuseum Črna | Center, Črna na Koroškem | www.crna.si | +386 2 87 04 820 |
| Flößereimuseum Javnik | Javnik 6, Podvelka | www.ftosar.com | +386 2 87 69 800 |
| Schmiedekunst- und Feuerwehrmuseum Muta | Glavni trg 17, Muta | www.kpm.si | +386 2 62 12 522 |
| Museum für Steinmetz, Glaserei und Forstwirtschaft Josipdol | Josipdol 28, Ribnica na Pohorju | www.josipdol.si, www.kpm.si | +386 2 87 68 108 |
| Mühle »Povhov mlin« | Dolga brda 19, Prevalje | www.povhovmlin.si | +386 2 82 33 258 |
| Mühle »Plešivški mlin« | Zgornji Razbor, Podgorje pri Slovenj Gradcu | www.slovenjgradec.si | +386 2 88 12 116 |
| Sägewerk und Mühle »Erčeva žaga in mlin« | Tomaška vas, Šmartno pri Slovenj Gradcu | www.kpm.si | +386 2 62 12 522 |
| Kohlebergwerk in Leše 1818-1935, Dauerausstellung | Leše | www.kpm.si | +386 2 62 12 564 |

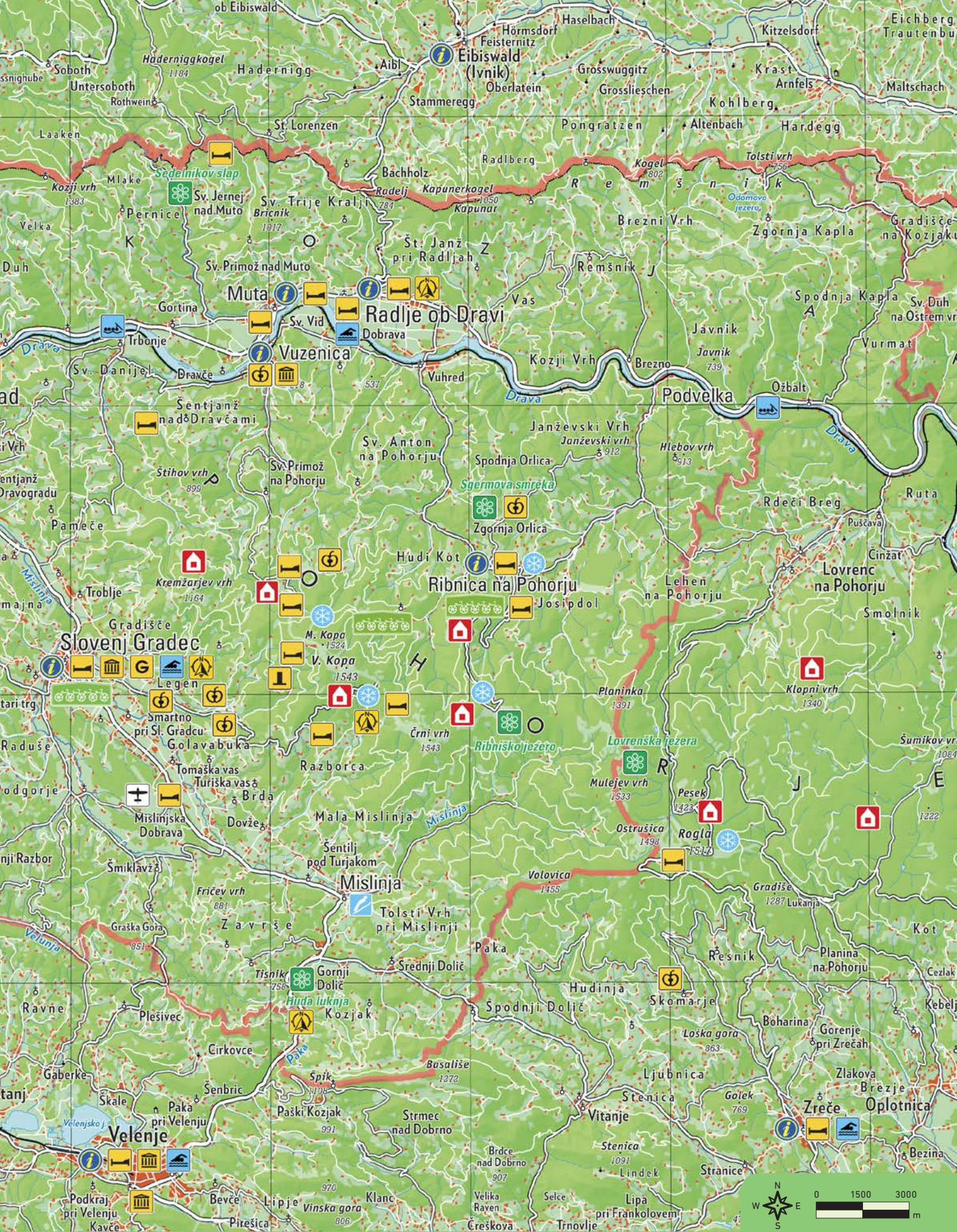
| | | | | |
|--|--------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|------------------|
| Unterwelt der Peca - Touristisches Bergwerk und Museum | Glančnik 8, 2392 Mežica | info@podzemljepece.com | www.podzemljepece.com | +386 2 870 01 80 |
| Koroški splavarji (Die Flößer von Koroška) | Anlegestelle Gortina | info@splavarjenje.com | www.splavarjenje.com | +386 2 87 23 333 |
| Dravski splavarji (Die Draufloßer) | Anlegestelle und Museum Javnik | info@ftosar.com | www.ftosar.com | +386 41 570 028 |
| Escape Room Enigmarij Slovenj Gradec | Glavni trg 28 a, 2380 Slovenj Gradec | enigmarij.sg@escape-room.si | www.slovenjgradec.escape-room.si | +386 2 88 12 115 |
| Alpaka Land | Pameče 7, 2380 Slovenj Gradec | landalpaka@gmail.com | www.alpakaland.si | +386 41 798 447 |

Geschichtliche Meilensteine

- 35.000 – 20.000 v. Ch.** Die ältesten Fundorte mit Spuren menschlicher Aktivität in der Höhle Herkove peči über Radlje und in der Höhle Špehovka in Huda luknja.
- 14.–12. und 8.–6. Jh. v. Ch.** Prähistorische befestigte Burganlagen: Grajski hrib über Stari trg, Gradišče über Slovenj Gradec, Pigl auf Javornik in Ravne.
- 3. Jh. v. Ch.** Die keltischen Stämme vereinen sich zum Königreich Noricum (Noricum – ein Reich der Eisenzeit).
- 16. Jh. v. Ch.** Die Römer unterwerfen die keltische Bevölkerung des Königreichs Noricum.
- 1.–5. Jh.** Die römische Siedlung Colatio (Stari trg) und die Grabstätte Zagrad bei Prevalje an der wichtigen Römerstraße und die Landbesitze in Zg. Dovže, Zagrad und in Muta entstehen.
- Ende des 4. Jh. – 5. Jh.** Spätantike Grabstätte in Puščava bei Grad über Stari trg.
- 626 – 658** Das Reich des Samo (Stammesbund) verbindet die slawischen Stämme; auf dieser Grundlage entsteht das Fürstentum Karantainen.
- 8. – 9. Jh.** Frühmittelalterliche Grabstätte in Puščava bei Grad über Stari trg.
- 9. – 10. Jh.** Ruinen einer frühchristlichen Kirche mit altslawischer Grabstätte in der Kirche des Heiligen Georgs (sv. Jurij) in Legen.
- 976** Karantainen erhält den Status eines Herzogtums.
- 1091** Erste schriftliche Erwähnung von Slovenj Gradec.
- 1137** Erste Erwähnung von Črna na Koroškem.
- 1147** Auf dem Gebiet von Spodnja Muta entsteht eine Mautstelle.
- 1154** Erste Erwähnung von Mežica.
- 1161** Erste schriftliche Erwähnung von Radlje ob Dravi (Villa Radela).
- 1185** Dravograd wird als Markt mit einer Burg, zwei Schlössern, der Kirche des Heiligen Veit (sv. Vid) und einer Mautstelle erwähnt.
- 13. Jh.** Anfänge der Floßfahrt auf der Drau.
- 1228** Auf seiner Burg über Slovenj Gradec stirbt der istrische Herzog Henrik II. von Andechs.
- 1238** Erste Erwähnung von Vuzenica.
- 1248** Erste schriftliche Erwähnung von Gutenstein, heute Ravne na Koroškem.
- 1251** Siegfried von Mahrenberg und Mutter Gisela gründen das Frauenkloster im Mahrenberg (Radlje). Bertold V. von Andechs, Patriarch von Aquileia, widmet die Kirche in Slovenj Gradec der Heiligen Elisabeth.
- 1266** Erste Erwähnung von Ribnica na Pohorju in den Grundbüchern.
- Vor 1267** Ulrik III. Spanheimer verleiht Slovenj Gradec die Stadtrechte.
- 1268** Verleihung der Marktrechte an die Siedlung Radlje.
- 1335** Die Habsburger übernehmen die Herrschaft (bis 1918). Erste Erwähnung von Mislinja. Erste Erwähnung der Kirche der Jungfrau Maria auf dem See (geschichtlicher Mittelpunkt von Prevalje).
- 1424** Der älteste Bericht über Bleierz unter der Petzen in den Notizen des Herzogs Ernst des Eisernen.
- 1. Hälfte des 15. Jh.** Die Türken brandschatzen Kärnten.
- 1478** Erster Bauernaufstand in Kärnten.
- 1489** Die Armee des ungarischen König Matthias Corvinus verwüstet die Burgen von Slovenj Gradec und Ravne.
- 1480 – 1500** Die Landesstände bauen Festungen gegen die Türken am Eingang des Miess-(Meža)tal.
- 1515** Bauernaufstand in Kärnten.
- 1564** Aufteilung der umfangreichen Besitztümer der Habsburger unter den Söhnen Ferdinand I. steckt endgültig die historischen Grenzen der sogenannten innerösterreichischen Länder ab: Kärnten, Steiermark und Krain.
- 1573** Erste Erwähnung der Hammerwerke in Muta.
- 1602** Weihe der Kirche der Heiligen Ursula (sv. Uršula) auf Uršlja gora.
- 1620** Nach Črna zieht Melhior Puc aus dem Lavanttal und beginnt Eisenerz in Javorje zu gewinnen. Anfänge der Hammerwerke im Miess-(Meža)tal.
- 1633–1707** Črna-Manuskript.
- 1665** Hans Sigmund Ottenfels bekommt die Genehmigung für die Gewinnung von Bleierz.
- 1700** Gašper Pilat, Pfarrer in Prevalje, gründet einen Stipendiumfond für Schüler.
- 1723** Anfänge der Eisenindustrie in Mislinja.
- 1757–1761** Entstehung der s.g. Leše-Manuskript.
- 1774** Die Grafen von Thurn aus Bleiburg bauen ein Hammerwerk in Mušenik.
- 1782** Der Kaiser Josef II. löst die Kloster auf (die Dominikanerinnen verlassen Mahrenberg).
- 1809** Napoleon schließt Kärnten den Illyrischen Provinzen an.
- 1818** Blaž Mayer entdeckt Braunkohle in Leše.
- 1822** Die Brüder Rosthorn gründen in Prevalje eine Zinkfabrik, nach einigen Jahren stellen Sie die Produktion um – eine Eisenfabrik entsteht.
- 1827** Die Grafen von Thurn haben sich im Miess-(Meža)tal nur auf die Stahlproduktion konzentriert, die später auf der ganzen Welt bekannt wurde.
- 1829** Straßenbau durch die Schlucht Huda luknja verbindet Koroška mit Zentralslowenien.
- 1840** August Rosthorn und Josef Schlegel erfinden das Puddelverfahren mit Braunkohle in der Eisenfabrik in Prevalje, welches einen großen Wandel in der europäischen Eisenindustrie verursachte.
- 1838–1844** Anton Martin Slomšek arbeitet in Vuzenica.
- 1863** Bau des südlichen Teils der Eisenbahn im Drautal durch Dravograd.
- 1899** Die Eisenfabrik in Prevalje stellt die Arbeit ein; die ganze Produktion wird nach Donawitz übertragen. Bau der Eisenbahn zwischen Dravograd und Velenje.
- 1909** Die Glasfabrik in Jospidol schließt; stattdessen wird Steinmetzgerei betrieben.
- 1918** Zerfall der Österreich-Ungarischen Monarchie. Am 1. Dezember wird Koroška Teil des Königreichs der Serben, Kroaten und Slowenen.
- 1918–1920** Kämpfe um die Grenze im Norden.
- 1919–1927** Aktivitäten des Hermagoras Verlags in Prevalje.
- 10. 10. 1920** Die Volksabstimmung entzweit Kärnten / Koroška in einen österreichischen und einen kleineren jugoslawischen (slowenischen) Teil.
- 1922** Libelčiče wird dem Heimatland angeschlossen.
- 1935** Der Braunkohleabbau in Leše wird eingestellt.
- 1945** Vom 8. bis 15. Mai finden in Poljana bei Prevalje die letzten Kämpfe des zweiten Weltkriegs statt.
- 1949** Gründung des Gymnasiums in Ravne.
- 1952** Guštanj wird in Ravne na Koroškem umbenannt, es wird eine Stadt.
- 1989** Der Generalsekretär der UNO verleiht Slovenj Gradec den Titel „Friedensbote“.
- 1991** Im Unabhängigkeitskrieg schlimme Kämpfe auf dem Grenzübergang Holmec und in Dravograd.
- 2004** Mit dem EU-Beitritt wird Koroška und Kärnten nach 84 Jahren erneut symbolisch vereint.
- 2005** Den Status einer Stadt bekommen Dravograd, Mežica und Prevalje.
- 2012** Slovenj Gradec ist die Partnerstadt der Europäischen Kulturhauptstadt 2012.
- 2015** Karawanken UNESCO Global Geopark.



- | | | | |
|---|---|--|---|
|  Information |  Museum |  Abenturen |  Schwimmbad |
|  Unterkunft |  Galerie |  Skigebiet |  Bike Hotel |
|  Urlaub am Bauernhof |  Denkmal |  Skisprungschanze |  Sportflughafen |
|  Schutzhütte, Berggasthaus |  Naturliche Sehenswürdigkeit |  Floserei |  Regionsgrenze Koroška |



Herausgeber: RRA Koroška d.o.o. | Redakteur: Primož Vodovnik

Text: Žare Tomšič, Marko Košan, Karla Oder, Miroslav Osojnik, Brigita Rajšter, Peter Zajc, Primož Vodovnik

Fotos: Tomo Jeseničnik, Ivan Pisar, David Valič, Uroš Grabner, Jure Viltušnik, Objem narave, Jurij Pivka, Probakster, Boris Keber, Tobias Köhler, Anja Vajde, Dobran Laznik in arhiv RRA Koroška und Bildarchiv von RRA Koroška

Karte: Si-TEAM Creations | Design: Sans | Druck: ABO grafika | 2024



2024-01-DE

TOURISMUS INFO

TIC Slovenj Gradec
 Glavni trg 24
 2380 Slovenj Gradec
 T: +386 2 88 12 116
 E: tic@slovenjgradec.si
 www.visitslovenjgradec.si

TIC Radlje ob Dravi
 Mariborska cesta 8
 2360 Radlje ob Dravi
 T: +386 30 304 624,
 +386 40 852 287
 E: turizem@sktmradlje.si
 www.sktmradlje.si

Geopark Karavanke Info Center
 Glančnik 8
 2392 Mežica
 T: +386 2 87 00 180
 E: info@podzemljepece.com
 www.podzemljepece.com
 www.geopark.si

TIC Črna na Koroškem
 Center 23
 2393 Črna na Koroškem
 T: +386 2 87 04 820,
 +386 41 743 442
 E: tic@crna.si
 www.crna.si, www.visit-crna.si

TIC Dravograd
 Trg 4. julija 50
 2370 Dravograd
 T: +386 2 87 10 285
 E: ticdravograd@dravit.si
 www.dravograd.si

TIC Vuzenica
 Sejmarska ulica 2
 2367 Vuzenica
 T: +386 2 87 91 227,
 +386 70 621 188
 E: tic@vuzenica.si
 www.vuzenica.si




**Visit Ravne Office -
 TIC Ravne na Koroškem**
 Gozdarska pot 18 / Na gradu 6
 2390 Ravne na Koroškem
 T: +386 2 82 21 219,
 +386 41 736 638
 E: tic@zksm.si, info@visitravne.com
 www.visitravne.com

TD Ribnica na Pohorju
 Ribnica na Pohorju 1
 2364 Ribnica na Pohorju
 T: +386 41 854 330
 E: tdribnicanapohorju1@gmail.com
 www.ribnisko-pohorje.si

Destination Management Organisation Koroška RRA Koroška d.o.o.

Meža 10, SI-2370 Dravograd
 T: +386 59 085 190
 E: turizem@rra-koroska.si

www.koroska.si

 koroska.slovenia |  discover_koroska |  Discover Koroška
 #iamKoroska #ifeelsLOVEEnia #myway

